



100 JAHRE
1921:2021

100

JAHRE

**F.C. VIKTORIA
1921 E.V.**



LIEBE HEIDENER & FREUNDE DER VIKTORIA.

In diesem Jahr feiern wir mit all unseren Mitgliedern und Gästen unser 100-jähriges Vereinsjubiläum. Dies ist für uns ein Meilenstein in der bewegten Geschichte unseres Vereines. Die Gründung unseres Vereines im Jahre 1921 ist bis heute ein sichtbares Zeichen für das sportliche und kulturelle Leben in unserer Gemeinde. Deshalb haben wir allen Grund dieses besondere Jubiläum gebührend zu feiern.

Aus dem reinen Fußballverein hat sich im Laufe der Jahrzehnte ein moderner Sportverein mit knapp 1.000 Mitgliedern entwickelt, der nunmehr aus verschiedenen Abteilungen wie, Fußball, Leichtathletik, Badminton, Sportabzeichen-Erwerb und Euro-Cup besteht.

Mit der zu diesem Anlass herausgegebenen Festschrift möchten wir insbesondere die letzten 25 Jahre Revue passieren lassen. Denn seit unserem 75-jährigen Jubiläum im Jahre 1996 hat sich Einiges ereignet.

Bei einer Rückschau auf die lange Vereinsgeschichte steht meistens der sportliche Erfolg im Vordergrund. Doch gerade bei einem 100-jährigen Jubiläum ist es sicherlich angebracht den Menschen zu danken, die oft nur im Hintergrund tätig sind. Denn der Erfolg ist nur möglich, da wir auf unzählige, fast ausschließlich ehrenamtliche Helfer zurückgreifen konnten und können. Durch dieses Engagement wird nicht zuletzt dem Nachwuchs Teamgeist, Kameradschaft und Toleranz vorgelebt, und das seit Jahrzehnten.

Unser Dank gilt aber auch der Gemeinde Heiden, unseren zahlreichen Gönnern und Sponsoren. Mit Eurer und Ihrer Hilfe ist es unserer Viktoria gelungen, sich rund um das Volksbankstadion, zu einem der führenden Vereine in der Region zu entwickeln.

**BLEIBT GESUND!
EUER VORSTAND.**

Wir – der aktuelle Vorstand – hoffen die Entwicklung des Vereins im Sinne unserer Vorgänger und unserer Mitglieder weiter zu führen und damit unsere Viktoria gut gerüstet für das nächste Jahrzehnt aufzustellen.

Wir hoffen, dass die geplanten Veranstaltungen trotz der aktuellen Unwägbarkeiten aufgrund der Corona-Pandemie stattfinden und wir den abschließenden Galaabend am 02.10.2021 zu einem unvergesslichen Ereignis machen können.

LINKS: 1. VORSITZENDER // STEPHAN BRUN
RECHTS: 1. VORSITZENDER // MICHAEL GRÜTERING





GEMEINDE HEIDEN

LIEBE VEREINSMITGLIEDER,

**ICH FREUE MICH, IHNEN UND EUCH, LIEBE
MITGLIEDER DES F.C. VIKTORIA HEIDEN E.V.,
ZUM 100-JÄHRIGEN BESTEHEN DES VEREINS
HERZLICH GRATULIEREN ZU KÖNNEN.**

**SOWOHL IM NAMEN VOM GEMEINDERAT
UND VERWALTUNGSTEAM ALS AUCH GANZ
PERSÖNLICH.**

Der F.C. Viktoria Heiden ist aus dem sportlichen und gesellschaftlichen Leben unserer Gemeinde nicht wegzudenken. Alle Abteilungen bereichern und prägen unseren Heimatort ungemein. Sie, liebe Sportbegeisterte, machen sich gleichermaßen um den Sport wie um unsere Gemeinde verdient.

Veranstaltungen und Turnieren Großartiges geleistet haben. Das ehrenamtliche Engagement stand und steht seit 100 Jahren an erster Stelle. Nur so konnte und kann der Erfolg in all den Jahren sichergestellt werden. Dafür möchte ich mich von ganzem Herzen bedanken.

Denn wer Sport treibt, lernt Fairplay und Spielregeln zu akzeptieren, mit Siegen und Niederlagen umzugehen und tut etwas für seine Gesundheit. Gleichzeitig lernt man, sich in eine Gemeinschaft einzubringen. Dieses wertvolle gesellschaftliche Miteinander, das Jung und Alt verbindet, bietet der F.C. Viktoria Heiden: Von Fußball über Badminton bis zur Leichtathletik und dem Ablegen des Sportabzeichens sowie der Organisation des Euro-Cups. Mit all diesen Aktivitäten werben Sie, liebe Vereinsmitglieder, weit über die Grenzen unseres Ortes für unsere schöne Heimatgemeinde.

Für Sie als Mitglieder eines Sportvereins ist ehrenamtliches Engagement eine Selbstverständlichkeit. Eine Tatsache, die man in der heutigen Zeit nicht hoch genug bewerten kann. Denn zu allen Zeiten war und ist ein lebendiges Vereinsleben nur möglich, weil es Frauen und Männer beim F.C. Viktoria Heiden gab, die in der Vereinsführung, in der Übungsleitertätigkeit, in der Betreuung der Mannschaften oder in der Organisation von

Das Vereinsjubiläum fällt in eine wegen der Corona-Pandemie ausgesprochen schwierige Zeit: Die Stadien sind leer, die Amateursportler werden vom Platz gestellt, Kindern können sich nicht auspowern. Derzeit wird uns noch deutlicher vor Augen geführt, welche Funktion der Sport in unserer Gesellschaft einnimmt – vor allem mit Blick auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Dennoch blicken wir positiv in die Zukunft: Das Programm „Moderne Sportstätten 2022“ ist auf den Weg gebracht, um die Infrastruktur zu schaffen, die für Höchstleistungen gebraucht wird.

Ich wünsche daher unserem Sportverein für die Zukunft viele Tore und Rekorde, einen ordentlichen Drive und die Fähigkeit, sämtliche Hürden elegant zu nehmen und zu meistern. Kurzum: Ich wünsche allen Aktiven, Freunden und Förderern des F.C. Viktoria Heiden sportliche Erfolge auf allen Gebieten, in einer guten kameradschaftlichen Atmosphäre unter Freunden und Förderern.

Bleibt fit und gesund! Denn ihr werdet gebraucht - nach der Corona-Krise vielleicht noch dringender als je zuvor!

**DR. PATRICK VOSSKAMP
BÜRGERMEISTER
GEMEINDE HEIDEN**



GSV

HUNDERT JAHRE F.C. VIKTORIA HEIDEN 1921 E.V.: EIN STOLZES JUBILÄUM.

Im Namen des GemeindeSportVerbandes Heiden 1983 e.V. sende ich dazu die herzlichsten Glückwünsche.

Der F.C. Viktoria Heiden ist mit seinen fast 1.000 Mitgliedern und einem breit gefächerten Angebot an Sportaktivitäten aus der organisierten Sportlandschaft Heidens nicht mehr wegzudenken. Er ist ein Verein für Jung und Alt: Mit den Abteilungen Fußball, Leichtathletik, Badminton sowie mit der Organisation der Sportabzeichen werden viele Möglichkeiten zur sportlichen Entfaltung und Betätigung in Heiden angeboten. Die Viktoria bietet allerdings mehr als nur die sportliche Betätigung als solche. Der Sport, und damit der F.C. Viktoria Heiden als Sportverein, erfüllt wichtige Aufgaben im sozialen, gesellschaftlichen und kulturellen Bereich.

Dies ist nur möglich, da sich viele ehrenamtliche Helfer im Laufe der vergangenen 100 Jahre für den Verein und seine Mitglieder eingesetzt haben. Dem Vorstand im Jubiläumsjahr, allen Übungsleitern und Helfern, aber auch denen, die vor ihnen Verantwortung trugen, gebührt besonderer Dank für ihren Einsatz im Ehrenamt.

Für die Durchführung der geplanten Veranstaltungen im Jubiläumsjahr wünsche ich gutes Gelingen und hoffe, dass das Jubiläum mit dem Gala-Abend, trotz der zum jetzigen Zeitpunkt noch ungewissen Planungsmöglichkeit, einen würdigen Abschluss finden kann.

DANIEL HARNE
1. VORSITZENDER
GEMEINDESORTVERBAND
HEIDEN 1983 E.V.

DER FC VIKTORIA HEIDEN KANN VOLLER STOLZ AUF SEIN 100-JÄHRIGES BESTEHEN ZURÜCKSCHAUEN. 100 Jahre liegt nun die Vereinsgründung zurück. Drei Jahre nach dem Ende des ersten Weltkrieges fanden sich gleichgesinnte, sportinteressierte und mutige Menschen, die den Verein aus der Taufe hoben, ohne zu wissen was diesen Verein einmal auszeichnet und welchen Stellenwert er in der heutigen Gesellschaft besitzt.



FLWW

**HANS OTTO MATTHEY
KREISVORSITZENDER
KREIS RECKLINGHAUSEN**

Wie in unserem Leben so ist auch die Geschichte des Vereins gefüllt mit Freud und Leid, Erfolg und Misserfolg und mit Zeiten des Auf- und Abstiegs. Dennoch sind die Verantwortlichen ihren Zielen nicht nur treu geblieben, sondern haben sie gepflegt, nein – sie haben sie auch noch weiter entwickelt und mit neuen Inhalten versehen.

Mit Gleichgesinnten Sport zu treiben, geselliges Miteinander, feiern, gemeinsam den Verein unterstützen und seinen Zielen nachkommen, aber auch Trauer über Verlorenes gemeinsam bewältigen. Dieses ist in der heutigen Zeit nicht mehr die Norm.

Gerade in der heutigen Zeit zeigt sich wie wichtig unsere Sportvereine für das Allgemeinwohl, der Körperertüchtigung, aber insbesondere für unsere Jugendlichen sind. Gerade die Jugendarbeit stellt eine hervorragende Sozialarbeit für unsere Gesellschaft dar und ist durch nichts zu ersetzen.

Das sich im FC Viktoria Heiden sämtliche Altersstufen im Jugendspielbetrieb befinden und zum Teil sogar mit 2 Mannschaften, ist nicht selbstverständlich aber ein Indiz für hervorragende Jugendarbeit.

Um diesen Aufgaben gerecht zu werden, bedarf es vieler ehrenamtlicher Helfer, darum ist es uns an dieser Stelle ein besonderes Bedürfnis, den verantwortlichen Damen und Herren Dank zu sagen für ihr persönliches Engagement für ihren Verein und ihre Stadt. Der Fußball- und Leichtathletik-Kreis Recklinghausen gratuliert recht herzlich zum 100-jährigen Vereinsjubiläum, verbunden mit den besten Wünschen für viele sportliche Erfolge und eine gute Zukunft.

Vertretend für den Fußball- und Leichtathletik Kreis Recklinghausen

1921

100 JAHRE
LEIDENSCHAFT SPORT.

EINE ERFOLGREICHE GESCHICHTE



IN 100 JAHREN IST VIEL PASSIERT.

**WIR KONNTEN DAHER NICHT ALLES UNTERBRINGEN. DIE ÄLTERE GESCHICHTE
DES VEREINS FINDEST DU AUF UNSERER WEBSEITE: WWW.VIKTORIA-HEIDEN.DE**

- ANFANG 1921** Gründung des Vereins Heidener Fußball-Club unter dem Namen – DJK Heiden. Das Eröffnungsspiel fand damals auf dem Sportplatz „Langenhorsts“ statt, heute bekannt unter unserem Vogelpark an der Parkstraße.
- 1925** Gründung einer weiteren Fußballmannschaft in Heiden – F.C. Balkan 04. Diese bestand hauptsächlich aus Spielern die an der Bahnhofstraße wohnten. Die Mannschaft schloss sich dann nach kurzer Zeit der damaligen DJK in Heiden an.
- 1927** Aufgrund des Mitgliederzuwachses entschied man sich zur Gründung einer zweiten Mannschaft.
- 1928** Bekam unser Verein den Beinamen „Viktoria“. Im gleichen Jahr begann man mit der Errichtung des ersten Sportplatzes an der Lembeckerstraße in Eigenleistung.
- 1931** Zum 10-jährigen Bestehen des Vereins DJK Viktoria Heiden wurde der mittlerweile zu kleine Sportplatz wieder in Eigenleistung, erweitert.
- 1933** Beginn für die DJK Vereine mit dem Nazi-Regime eine schwere Zeit. Um dem Einzug der Kassenbestände zu entgehen, gab man den Namen „DJK“ ab und hieß ab sofort „Borussia“ Heiden.
- AB 1936** Es musste wieder auf dem „Kempen-Hof“ gespielt werden, da der Platz an der Lembeckerstraße nicht mehr bespielbar gewesen ist.
- 1943/44** Die Gemeinde belegte den Sportplatz und errichtete ein Holzlager, was zunächst das Aus für die Fußballer bedeutete.
- 1945** August | Nach Kriegsende wurde der Verein in einer Gründungsversammlung bei Dunkhöfner neu gegründet. Der Verein erhielt seinen alten Namen „Viktoria“ wieder zurück.
- 1949 - 1950** Der erste Meistertitel Kreisklasse wurde eingefahren. Die Platzanlage „Kempen-Hof“ entsprach nicht den nötigen Anforderungen und da man keinerlei Zuschüsse für die Auswärts-spiele erwarten konnte, verzichtete man daher auf einen Aufstieg.
- 1952** Errichtung eines den Normmaßen entsprechenden Sportplatzes an der Mariengrundschole
- 1966** Gründung der ersten „Altherrenmannschaft“
- 1972** Der Sportverein spielt auf der heutigen Platzanlage – Am Sportzentrum.
- 1976** Gründung der Leichtathletikabteilung im Zuge der Jahreshauptversammlung
- 1974** Heidener können sich in unserem Verein das deutsche Sportabzeichen abnehmen lassen, die Abteilung Sportabzeichen gehört seitdem zu unserem Verein
- 1985** Juni | Gründung der Abteilung Volleyball
- 1989** 04. Mai | Einweihung des heutigen Clubheims
- 1992** Dezember | Gründung der Abteilung Badminton (Offizielle Aufnahme im Verein fand 1995 statt)
- 2000** Januar | Der erste Euro-Cup findet in der Westmünsterlandhalle statt.
- 2005** Sommer | Einweihung des neuen Kunstrasenplatzes mit neuem Kabinen- und Verwaltungstrakt.
- 2013** Herbst | Errichtung des neuen Soccer-Feldes im hinteren Bereich unserer Platzanlage.

1997 BIS 2002

- 1. Vorsitzender // Josef Brands
- 2. Vorsitzender // Harald Koch
- 1. Geschäftsführer // Josef Dahlhaus
- 1. Kassierer // Johannes Brokamp

2010 BIS 2012

- 1. Vorsitzender // Heinz Thesing
- 2. Vorsitzende // Peter Flegel
- 1. Geschäftsführer // Stefan Sühling
- 1. Kassierer // Christian Ostgathe

2017 BIS 2018

- 1. Vorsitzender // Heinz Thesing
- 2. Vorsitzende // Peter Flegel
- 1. Geschäftsführer // Stefan Sühling
- 1. Kassierer // Sabine Heller

2003 BIS 2010

- 1. Vorsitzender // Hubert Brüninghoff
- 2. Vorsitzende // Monika Kemper
- 1. Geschäftsführer // Dirk Alten
- 1. Kassierer // Stephan Bukowski

2013 BIS 2016

- 1. Vorsitzender // Heinz Thesing
- 2. Vorsitzende // Peter Flegel
- 1. Geschäftsführer // Stefan Sühling
- 1. Kassierer // Stephan Dörschlag

2018 BIS 2021

- 1. Vorsitzender // Stephan Brun
- 1. Vorsitzender // Michael Grütering
- 1. Geschäftsführer // Steffen Clahsen
- 1. Geschäftsführer // Ralf Korus
- 1. Kassierer // Sabine Heller
- 1. Kassierer // Tom Vering
- Beirat // Andre Brun, Olaf Randermann,
Fabian Schmeing, Stefan Sühling

1997-21 VORSTAND



VORSTAND / BEIRAT

OBEN VON LINKS:

VORSITZENDER MICHAEL GRÜTERING, STEPHAN BRUN,
GESCHÄFTSFÜHRER STEFFEN CLAHSSEN, RALF KORUS,
KASSIERER SABINE HELLER

UNTEN VON LINKS:

KASSIERER TOM VERING,
BEIRAT STEFAN SÜHLING, OLAF RANDERMANN,
ANDRE BRUN, FABIAN SCHMEING



ÄLTESTENRAT / EHRENPRÄSIDENT

VON LINKS:

EHRENPRÄSIDENT
JOSEF BRANDS,
ÄLTESTENRAT
HERMANN BECKER,
JOSEF DAHLHAUS,
JOHANNES BROKAMP

VORSTAND LEICHTATHLETIK

OBEN VON LINKS:

CHRISTINA JUNKER, ANNETTE BÖCKENHOFF,
MARLIES SCHLAUTMANN, KIRA LOHAUS,
LEONIE KNÜWER

UNTEN VON LINKS:

ANNE-MARIE SELTING, KERSTIN WILLING-BÜSCH,
CAROLYN BRUN, NINA SCHNIEDERS



TRAINER/HELFER LEICHTATHLETIK

OBEN VON LINKS:

KARL-HEINZ SCHLAUTMANN, CAROLIN KNÜWER,
MARIA BRÜNINGHOFF, ANNE BRÜNINGHOFF,
MARIA-KATHARINA BUSS

UNTEN VON LINKS:

CHRISTINA JÜNCK, ACHIM PITZEN, ELENA KNUF,
FRIEDHELM ASHOFF, NADINE UPADEK



EHRENAMT 20



VORSTAND BADMINTON

VON LINKS:
MARVIN SCHRÖDER,
MARKUS DILLAGE,
EVA-MARIA
TEMBRINK,
MIRJAM GREWING



FUSSBALL-JUGEND VORSTAND

VON LINKS:
RALF NIENHOFF,
RALF KORUS,
JÜRGEN BRUN,
JUDITH WANNING,
VOLKER NIENHOFF



SPORTLICHE LEITUNG FUSSBALL

VON LINKS:
DIETMAR RUDDE,
UWE HELLER,
SANDRA WILLING

020/21

ORGA-TEAM JUBILÄUM

VON LINKS:
JÜRGEN HARKE,
ANDREAS BENNING,
THOMAS WÜLLER,
ANDREAS HAICK,
HELMUT GREMME



PLATZWARTE / STADION- SPRECHER / CATERING / KABINE

OBEN VON LINKS:
GÜNTER KLÖPPER, KLAUS KLÖPPER, RALF (RINGO) KLÖPPER,
HUBERT LENSING, MARK ROWINSKY
MITTE VON LINKS:
HELMUT HESSLING, HANNELORE WILLING,
ROBERT RUDDE, ANJA SIGL, DAVID LABUSCHEWSKI
UNTEN VON LINKS:
PHILIPP BRÖMMEL, DANIEL WANNING



EHRENAMT 20

JUBILÄUM

2021

Alle Termine unter Vorbehalt aufgrund der Corona-Pandemie. Bei Absagen werden alle Eintrittsgelder zurück gezahlt.

12.6.

SPIELTAG FÜR KINDER

von allen
Jugendabteilungen

19.6.

EINTRITT FREI.

FELDTURNIER

Senioren, ehemalige Spieler

--

SPIEL

Alte Herren : FC Schalke 04 Traditionsmannschaft

--

PUBLIC VIEWING

Deutschland : Portugal

21.8.

TURNIER

Badminton

4.9.

KLEINFELDTURNIER

Cliquen, Nachbarschaften, Kegelclubs, ...

2.10.

GALA-ABEND

Eintritt Erwachsene 25,00 €

Wir freuen uns auf einen festlichen Abend mit Musik und Tanz. Für's leibliche Wohl ist gesorgt. Essen und Getränke sind im Eintritt enthalten. Eintrittskarten für den Gala-Abend erhältlich bei der Volksbank Heiden, Sparkasse Westmünsterland Heiden und Geschäftsstelle Viktoria Heiden.

020/21





DANKE

// DANKE // DIETER & JUPP

DANKE

DIETER & JUPP

**WEGGEFÄHRTEN
+ REIBE-
PLÄTZCHEN**

JUPP HOVERMANN

Bei Jupp sah das vor oder nach einer Saison so aus, erst mussten die Spieler schwitzen, danach durfte man seine Reibeplätzchen genießen.

Sicherlich waren die riesigen Mengen Reibeplätzchen nicht förderlich für den Fußball, aber man konnte sich die zu viel gegessenen Reibeplätzchen wieder von den Rippen laufen. Bier und kalte Getränke durften da natürlich auch nicht fehlen. Auch als treuer Fan der Senioren war Jupp immer am Sportplatz.



DIETER ALTEN

Dieter Alten war ein treuer Weggefährte, er hat der Viktoria immer mit vollem Einsatz zur Seite gestanden. Obwohl er im Tischtennis und Tennis seine Stärken hatte, denn den Tischtennisverein hat er mit gegründet und den Tennisverein hat er mit aufgebaut. Bei dem Gesangsverein Concordia hat er gesungen und Führungsarbeit geleistet. In jungen Jahren war Dieter als Betreuer mit in Großenbach, wo er seine Kinder sowie die Heidener-Jugend betreute.

Mitte der 80er Jahre hat Dieter die A- und B-Jugend zu den Auswärtsspielen gefahren.

Dieter war immer für die Viktoria da. Im Jahre 1994 hat er den Posten als Stadionsprecher übernommen, diese Aufgabe meisterte er hervorragend bis zum Jahre 2015, dann gab er den Job an die Jugend weiter. Seitdem sind David Labuschewski und Philipp Brömmel unsere Stadionsprecher.

Wir danken Dieter, der leider vor ein paar Wochen von uns gegangen ist, für seinen unermüdlichen Einsatz für die Viktoria und seiner Familie wünschen wir weiterhin alles Gute.



TURNIERE // VERANSTALTUNGEN // EREIGNISSE 2012 - 2020
 A-JUGEND // B1 // C1 // D1 // D2 // E1 // E2 // E3 // F1 // F2 // BALLSCHULE

JUGEND

100

20-35

1. MANNSCHAFT // 2. MANNSCHAFT // 3. MANNSCHAFT // 4. MANNSCHAFT
 DAMENMANNSCHAFT

SENIOREN

200

36-71

WERDEGANG UND TRADITION
 1982 BIS 2020

ALTE HERREN

300

72-77

ENTSTEHUNG UND WERTE // DAS TEAM
 2000 BIS 2021

EURO CUP

400

78-85

KARLHEINZ SCHLAUTMANN // DIETMAR RUDDE
PETER SCHLÜTER // HENRIK STÖTTELDER

SCHIEDSRICHTER 50

86-89

MEISTERSCHAFTEN // SIEGE // NACHWUCHS
1996 BIS 2020

LEICHTATHLETIK 60

90-113

ENTSTEHUNG // ERFOLGE // ZUKUNFT
1999 BIS 2021

BADMINTON 70

114-125


EINE WAHRE ERFOLGSGESCHICHTE
20.220 SPORTABZEICHEN VERLIEHEN

SPORTABZEICHEN 80

126-129

1=0 **JUGEND
AUF DIE WIR BAUEN**

**WIR BAUEN AUF
UNSERE JUGEND!**

A stylized, low-poly portrait of Johan Cruyff in shades of gray, set against a green background. The portrait is positioned on the left side of the page, looking slightly to the right.

MANCHMAL HABE ICH DAS GEFÜHL, DASS DAS WICHTIGSTE FÜR DIE MEISTEN JUGENDTRAINER DAS GEWINNEN VON SPIELEN IST.

Sie interessieren sich hauptsächlich für den eigenen Erfolg und die eigene Reputation. Mein Interesse galt stets dem Verein. Wenn ein talentierter Spieler nicht verteidigen konnte, dann habe ich ihn in die Abwehr gesteckt, damit er es lernt, was uns einiges an Punkten gekostet hat. Aber ich habe mich nicht um Punkte gesorgt, denn ich war damit beschäftigt, den Spieler weiterzuentwickeln. **JOHAN CRUYFF**



2012

EIN ERLEBNIS FÜR EIN GANZES LEBEN: DER GOTHIA CUP

Viktoria beim weltgrößten Pokalturnier für Fußball-Junioren.

51.000 Zuschauer beim Eröffnungsspiel, 1625 Mannschaften aus 80 Nationen! Die Partien wurden auf 100 Spielfeldern ausgespielt und unsere Viktoria mittendrin.



DIE E-JUNIOREN AUF DEN SPUREN VON MESSI

VON LINKS:

HENRI NEITZEL, COLIN FASSELLT, HENRY MEIRICK,
OLE GRÜTERING, ANTONIUS HELLMANN, HENDRIK HERZFELD,
HANNES HÜLSDÜNKER, NICK GESING, NILS LOHAUS,
DORIAN KRASNQUI, JONAS MEIS



61 Kinder waren dabei, als die Heidener Viktoria für drei Tage das Heidener Volksbank-Fußballcamp veranstaltete. Unter der Leitung von Pascal Wienen wurden die fußballbegeisterten Kinder auf kleine Trainingsgruppen aufgeteilt, in denen sie die Übungen mit und ohne Ball machten.

**HEIDENER FUSSBALLCAMP
MIT REGEN UND SONNE
UND GANZ VIEL SPASS**

2018



Der erste Flug, der erste Auslandsaufenthalt ohne Eltern, die Teilnahme an einem internationalen Turnier, der dritte Platz und das alles in der Fußballhauptstadt Barcelona.



**DORT TRAF MAN Z.B. AUF
RENOMMIERTE SPANISCHE
ERSTLIGISTEN WIE Z.B.
ATLÉTICO MADRID!**

**BERLIN IST EINE REISE WERT
E- BIS A-JUGEND
80 SPIELER
TRAINER & BETREUER**

Unter dem Motto „Berlin ist eine Reise wert“ statteten 80 Spieler der E- bis A-Jugend von Viktoria Heiden mit den Trainern und Betreuern im Jahr 1988 Berlin einen Besuch ab. Nachdem man um 13 Uhr das Reiseziel erreicht hatte, wurde eine kleine Stadtrundfahrt durchgeführt.

Bei dieser Gelegenheit entstand auch das Foto der gesamten Reisegruppe vor dem Reichstagsgebäude. Im Anschluss daran wurden die Spieler der E- bis C-Jugend in Berliner Familien und die A- und B-Jugendsspieler in einem Studenten-Hotel untergebracht. Danach besuchte ein Großteil der Reisegruppe das Vierländerturnier im Olympiastadion.

Zwei politische Vorträge und eine Stadtrundfahrt schlossen sich an. Bei den Pokalturnieren, die in das Besuchsprogramm eingebaut waren, konnten die Heidener bei bis zu 20 teilnehmenden Mannschaften gute Plätze belegen. Eine gemeinsame Schifffahrt mit dem gastgebenden Verein Union 06 Berlin auf dem Wannsee beendete den Aufenthalt in Berlin.

BERLIN 1988



Quelle: Borkener Zeitung





NORDERNEY 2017-19



In den Jahren 17, 18 und 19 waren unsere Jungkicker auf der Urlaubsinsel. Oft ging es direkt nach der Zeugnisvergabe in der ersten Ferienwoche samt Trainer und Betreuer los. Im Mittelpunkt standen Fußball, der tolle Strand und einfach nur Spaß haben.

Die Bedingungen waren einfach perfekt. Eine Jugendherberge direkt am Wasser mit eigenem Kunstrasenplatz, eine Turnhalle mit Tischtennisplatten und auch Indoor Möglichkeiten und Spielplätze um sich auszutoben.

OH TANNEN- BAUM

VIKTORIA IST MEHR ALS KICKEN

Tannenbaumaktion – Nicht nur Ikea räumt nach Weihnachten auf. An jedem zweiten Januarwochenende entsorgt die B-Jugend die Weihnachtsbäume der Heidener Bürger.



ARBEITSEINSATZ AM SPORTPLATZ

Erst die Arbeit, dann das Vergnügen! Grundvoraussetzung für den funktionierenden Trainings- und Spielbetrieb ist eine ordentliche und saubere Sportanlage. Im monatlichen Wechsel sorgen alle Altersklassen dafür!





EINLAUFKINDER

**MITTENDRIN
STATT NUR DABEI**

Durch die guten Kontakte von Pascal Wienen zu verschiedensten Profiklubs wurde den Kindern mehrmals im Jahr ermöglicht ein Bundesligaspiel live zu verfolgen oder sogar an der Hand der Profis ins Stadion einzulaufen. Was für ein unvergessliches Erlebnis für die Jungs!

1970/1971 gab es vom Fußballkreis Recklinghausen die Möglichkeit für Funktionäre von Vereinen an sogenannten „Zonengrenzfahrten“ teilzunehmen.

Hubert Bülten lernte auf diesem Wege den Großenbacher Vereinsvorsitzenden Adolf Böhning kennen. Daraus entstanden gemeinsame Zeltlager in Großenbach, die später in die angrenzende Sporthalle verlegt wurden. Besonderer Dank gilt den Kochfrauen wie z.B. Ruth Knuf, Regina Vering, Liesel Bülten, Erika Junker und weiteren Frauen.

**GROSSENBACH
ZONENGRENZFAHRTEN**



GROSSENBACH



UNTEN:
KOCHFRAU REGINA VERING



MANNSCHAFT A-JUGEND

HINTEN VON LINKS: MAX RIETHMANN, NIKLAS JUNKER, LENNART BRUN, LOUIS BAUMEISTER, JONAS LÜTKEBOHMERT, JAN RANDELMANN, **MITTE VON LINKS:** TRAINER LEON PÖPPELMANN, HANNO SCHLUSEMANN, FINN LOHAUS, NOAH THIEME, NIKO ARTELT, LEON SCHULTZE, BETREUER LEON FLEGEL, CO-TRAINER DENNIS KEMPER **UNTEN VON LINKS:** MAX ECKWERT, JAKOB KASS, LUKAS HILLMANN, MIKA EBBER, NICLAS LOHAUS, TOM BÄTZING, DARIUS JOHN, LUCA APHOLZ



MANNSCHAFT B1-JUGEND

OBEN VON LINKS: JOHN NORENDORF, NIKLAS VOSSKAMP, JUSTUS MÖLLMANN, MATTEO SUNDERMANN, JAN BAUMEISTER, MARLON STOFFEL, PHIL BISCHOP, JOHANN LUDWIG **MITTE VON LINKS:** MORITZ SPRENGER, RENE BAUMEISTER, JONAS HILLMANN, SEBASTIAN VESTRICK, ERMIR BRECNICA, TOM WANNING, JOEL LESSNOW, NILS BAUMEISTER **UNTEN VON LINKS:** MICHEL LENSEN, NICO RANDELMANN, CRISTOFFER BAHDE, ALEX BRUN, LUKAS WICZKE, FINN NEITZEL, LOUIS SCHLEIF, KHALED ZIAND, TRAINER PETER SCHLÜTER





ES FEHLEN: ANSGAR FREDE, JANNIS VAHLENKAMP, LEONARDO ZIDI, LUIS UBBENHORST, MATTES JUNKER, MAX STEINBERG

MANNSCHAFT C1-JUGEND

HINTEN VON LINKS: TRAINER LUCA LANVERMANN, CHRISTOPHER UPHUES, BEN EVERS-MANN, FABIAN FISCHEDICK, JOOST SCHEIPER, HENDRIK HERZFELD, HANNES HÜLSDÜNKER, LEON POGORZELCZYK, DORIAN KRASNIQI, LUIS LOHAUS, TRAINER DENNIS RANDERMANN **VORNE VON LINKS:** NICK GESING, BENEDIKT VESTRICK, JONAS HELLMANN, OLE GRÜTERING, FAHIK QUNI, HENRY MEIRICK, NICK BUSCH, JAKOB LESSNOW, JOEL EICHMANN



CORONA-PANDEMIE BEDINGT DAS FOTO VON 19/20. ES FEHLEN: AHMET ISAN-DURAL, FELIX HÖING, DAVID BAUMEISTER, MARCEL PRINTING, SIMON SCHLAGENWERTH, PAUL KLEIN-HÖING, NOAH SCHMIDT, QUENTIN RENGER, SILAS HILLMANN, JOOST SCHEIPER UND MAXIMILIAN MAUSE.

MANNSCHAFT D1-JUGEND

HINTEN VON LINKS: TRAINER MARKUS GRÜTERING, ANSGAR FREDE, FABIAN FISCHEDICK, LEN HENGSTERMANN, BEN EVERS-MANN, NICK BUSCH, CHRISTOPHER UPHUES, TRAINER CHRISTIAN MEIRICK **VORNE VON LINKS:** COLLIN STÖTTELDER, LUIS LOHAUS, JOOST FELDHAUS, FABIO MEIRICK, BENEDIKT VESTRICK, LUKAS GRÜTERING, HENRY THESEN, LUIS UBBENHORST

MANNSCHAFT D2-JUGEND

ERSTE REIHE VON LINKS: TRAINER NIKLAS JUNKER, JOHANNES PAWIG, MAJD ZALIKHA, IZZIDIN SABI, HANNES VASTALL
ZWEITE REIHE VON LINKS: AARON THESEN, TIL SCHLAUTMANN, BILAL SAIDAMADOV, YANICK ORANTEK, JOS NIENHAUS
DRITTE REIHE VON LINKS: LUAN HAKI KRASNIQI, JONAS KLEINE-VORHOLT, LOUI HÜNING, AARON VOIGT, JOHANNES HEISTERKAMP
VIERTE REIHE VON LINKS: THOMAS FISCHEDICK, LEON FASSELT, SIMON DAHLHAUSEN, PHIL BUSSKAMP, TOM EILING
FÜNFTE REIHE VON LINKS: ZUHIR ALSABI, LIAM RÖDIGER, TRAINER BERND KLEIN-HÖING

ES FEHLT: JOEL QUNI



JUGEND



ES FEHLT: HENRI HAICK

MANNSCHAFT E1-JUGEND

HINTEN VON LINKS:

BEN MAHLANDT, LUCA LÖCHTERMANN,
LASSE BUSCH, DUSTIN KLÖPPER,
FINN KÖSTER, MATS SCHWEER

VORNE VON LINKS:

BEN LÖCHTERMANN, NIKLAS KLEINE-VORHOLT,
JONAS BAUMEISTER, KADY STÖTTELDER,
BEN LEWERS



MANNSCHAFT E2-JUGEND

HINTEN VON LINKS:

TRAINER LISA BRUN, TRAINER TOM WANNING,
ADRIANO RISTIC, OSAMA ZAINO, BEN ROTERMUND,
ERIC KLÖPPER, TRAINER JAN LOHAUS

MITTE VON LINKS:

FINN KÖSTERS, LEO STAHL, JANNE TEMMINGHOFF

VORNE VON LINKS:

INSA STAHL, JASPER HADDER, LEAN MILJAK,
MAX KLEIN-HÖING, LENA POGORZELCZYK

ND 2020/2021

MANNSCHAFT E3-JUGEND

HINTEN VON LINKS:

TRAINER VOLKER NIENHOFF, LEONARD MÖRKE,
JUSTIN BECKER, NICO NACHBARSCHULTE,
JOEL GRAVE, EMIL LÜBBERING, OLE NIENHOFF,
TRAINER RALF NIENHOFF

VORNE VON LINKS:

LUCA DE LUCIA, MATS SCHWITTE,
JONAH KORMANN, LEVI ALBERSMANN,
MATS NIENHOFF, MICHEL DÜNNEWALD



ES FEHLEN: NIKLAS FRANZEN, JONA GESING, JULIAN KEMPE, JAN GESING, LEON HÖING,
TRAINER MARK ROWINSKY, TRAINER OLE GRÜTERING

MANNSCHAFT F1-JUGEND

HINTEN VON LINKS:

MATTEO HANNE, TIL TEMINGHOFF,
HENK STENDER, ANTON WISSING, FELIX RUDDÉ,
CO-TRAINERIN LEONIE SCHLEIF

MITTE VON LINKS:

LEONAS GOSSLING, MATILDA BRÜN,
PHILIPP SCHWERHOFF, ANTON SCHÄPERS

UNTEN VON LINKS:

LOTTA BRÜN, ADRIAN HÜLS, LEO BRÜN



ES FEHLEN: MILAN RIEDEL, LENA WICZKE, TRAINER RALF KORUS



ES FEHLEN: PIERRE SACHSE, LINUS BEN

MANNSCHAFT F2-JUGEND

HINTEN VON LINKS: EMMA HARKE,
NICLAS LOHAUS, JONAS NACHBARSCHULTE,
LIAN BOLL, MAXIMILIAN AUST,
TAMER ERDOGAN, MAURO SCHEMELTING
MITTE VON LINKS: NICK BUSSKAMP,
ISSAN DEMIR, PEPE SCHEMELTING, JENS BRUN,
LENNOX GRAVE, JULIAN BESELLING
UNTEN VON LINKS: MILAN RIEDEL,
ÖMER KEREM DURAL, FLORIAN DIRKS



BALLSCHULE

OBEN VON LINKS:
PASCAL WIENEN, SOENKE PELS,
SEBASTIAN VESTRICK, PHIL BISCHOP
UNTEN VON LINKS:
LUKAS GRUETERING, JOOST SCHEIPER,
JONAS MEIS, HENRY THESEN, COLIN STOETTNER

ND 2020/2021

2=0 SENIOREN
1. MANNSCHAFT

TALENT
GEWINNT
SPIELE,



ABER TEAMWORK & INTELLIGENZ GEWINNEN MEISTERSCHAFTEN.



Einen langen Anlauf hat die Heidener Viktoria benötigt, jetzt hat sie es endlich geschafft!

Mit dem 6:3-Erfolg gegen den TuS Gahlen machten die Schützlinge von Spielertrainer Klaus Kalter die Meisterschaft in der A-Kreisliga Borken/Dorsten perfekt.

MEISTER A-KREISLIGA

1996/97

Und der Coach war auch gestern noch begeistert: „So eine Feier habe ich selbst beim Aufstieg mit Olympia Bocholt nicht erlebt. Wir haben wohl fünfmal eine Polonaise von den Umkleidekabinen bis ins Clubheim gemacht. Angefeuert von fast 200 Leuten. Da bekommt man schon eine Gänsehaut. Aber fest steht, dass meine Mannschaft sich diese Ovationen redlich verdient hat.“

Die Planungen für die kommende Spielzeit hatten die Heidener schon in der Winterpause so gut wie abgeschlossen. Kalter: „Da haben wir gar nicht überlegt, ob es mit dem Aufstieg in diesem Jahr endlich klappt. Auf jeden Fall wollten wir den Kopf für die Rückrunde hundertprozentig frei haben, um uns auf das Fußballspielen konzentrieren zu können. Das hat sich letztendlich auch rentiert.“ Die Mann-

schaft, die den Sprung in die nächsthöhere Klasse geschafft hat, wird auch in der Spielzeit 97/98 zusammen bleiben. Ergänzt (und verstärkt) wird der Kader aller Wahrscheinlichkeit nach durch Daniel Dahlhaus (kehrt vom FC Bocholt zurück), Stefan Siebers (W. Groß Reken) und Sebastian Rentmeister (FC Rhade). Der gebürtige Heidener Dahlhaus musste beim Bocholter Regionalligisten in der abgelaufenen Saison doch eher Lehrgeld zahlen, brachte es auch verletzungsbedingt nur zu Kurzeinsätzen. „Für uns ist Daniel auf jeden Fall eine Verstärkung. Ich habe auch gehört, dass er wesentlich mehr Spiele für den FC Bocholt absolviert hätte, wenn Jupp Tenhagen Trainer geblieben wäre,“ freut sich Klaus Kalter auf die Rückkehr des "verlorenen Sohnes".

Quelle: Borkener Zeitung



**TRAINER
KLAUS KALTER, MANNI KRAUSE**

1998



**KLASSENERHALT IM ERSTEN
BEZIRKSLIGAJAHR GESCHAFFT,
WENN AUCH ERST AM LETZTEN SPIELTAG.**

HINTEN VON LINKS:

ANDY HAICK, MICHAEL BUSCH,
DIRK SZCZEPANIAK, ANDRE WALDNER,
DANIEL DAHLHAUS, DIRK ALTEN,
STEFAN SIEBERS, KLAUS KALTER,
CHRISTIAN TINGLER, MARIO HANNE,
DIRK VOTH

VORNE VON LINKS:

STEPHAN BUKOWSKI, JÖRG BUSCH,
LARS OLBING, DANIEL BRUN,
DIETMAR ALTEN, THOMAS KRINGLER,
HERMANN BECKER, HANSI HÜLSDÜNKER,
ALEX HÖING

**TRAINER
KLAUS KALTER,
MANNI KRAUSE**

**HINTEN VON LINKS:**

OPA GÜNTER KLÖPPER, JUPP BRANDS, ACHIM HANNE, MARIO HANNE,
KLAUS KALTER, ANDY HAICK, JÖRG BUSCH, DIRK VOTH, LUDGER KAMPSHOFF,
DANIEL BRUN, MARKUS GRÜTERING, THOMAS KRINGLER, HARALD KOCH

VORNE VON LINKS:

HERMANN BECKER, STEPHAN BUKOWSKI, HANSI HÜLSDÜNKER,
MICHAEL BUSCH, DIETMAR ALTEN, CHRISTIAN TINGLER,
DIRK SZCZEPANIAK, ANDRE WALDNER, DIRK ALTEN

**IN DIESER SAISON MUSSTEN DIE FANS NICHT SO
VIEL ZITTERN, DAZU NOCH EIN 4:1 SIEG AM LETZTEN
SPIELTAG GEGEN DEN MEISTER AUS GEMEN.**

99



Quelle: Borkener Zeitung

DANKE GÜNTER!



**OPA GÜNTER KLÖPPER:
BESTER UND EWIGER
LINIENRICHTER**



ECHE FUSBALLFANS STEIGEN NIE AB. SIE WECHSELN NUR DIE LIGA.

Das Maskottchen Moppel war bei allen Spielen immer dabei, auch bei Auswärtsspielen. "Moppel" hatte seinen Wohnsitz in der Außenanlage der Gaststätte Beckmann und war bei jedem Spiel ein Hingucker, das gab es ja sonst auch nur beim 1.FC Köln.



Ringo war der 1. Vorsitzende des Fanclubs, der 25 Mitglieder hatte und von 2000 bis 2010 bei den Spielen der Ersten für Stimmung sorgte. Ringo war ebenfalls für die Organisation und die Musikauswahl beim Fan Club zuständig, unter seiner Anleitung trommelten die Fans Musikkompositionen, die heute noch auf vielen Fußballplätzen zu hören sind!



2002/2003



132

**HINTEN VON LINKS:**

CHRISTIAN TINGLER, CHRISTOPH TEMMINGHOFF, DANIEL DAHLHAUS,
STEFAN LÜTKEBOHMERT, THOMAS BRÜNNINGHOFF, RAINER HOVERMANN,
HANSI HÜLSDÜNKER, ULI AMSHOFF, MIKE DIERIG, DANIEL BRUN

VORNE VON LINKS:

ALEX HÖING, DIRK ALTEN, CARSTEN LORENZ, TOBIAS SÜHLING,
DIETMAR ALTEN, MIRCO SCHMIDT, STEPHAN THOMALLA

2001

**EIN NEUER TRAINER ÜBERNIMMT, ULLI
AMSHOFF NEUER TRAINER IN HEIDEN.**

TRAINER

**ULI AMSHOFF, DIRK WALDNER,
KLAUS SIEVERDINGBECK**

GRÖSSTER ERFOLG DER VEREINS- GESCHICHTE NACH EINER SUPER SAISON.

Schon zu Beginn des Meisterschaftsspiels gegen TuS Haltern herrschte Optimismus im Heidener Lager. Ein einziges Pünktchen war noch nötig, um vorzeitig die so sehr ersehnte Meisterschaft in trockene Tücher zu bringen. Und das sollte bei herrlichem Wetter und vor der ansehnlichen Zuschauerkulisse auch gelingen.

Auf dem Spielfeld lief es zunächst jedoch gar nicht nach Plan. Zu weit standen die Amshoff-Schützlinge von ihrem Gegner entfernt und erlaubten diesem zu viele Freiheiten. Vor allen Dingen die schnellen Vorstöße des Halterners Schemmer hätten eher unterbunden werden müssen, denn sie bedeuteten immer wieder Gefahr für den Heidener Kasten. So prüfte Schemmer auch mit einem Freistoß (5.) Torhüter Brun, der aber konnte das Geschoss abwehren. Haltern wollte mit aller Macht vorlegen, denn auch

HINTEN VON LINKS:

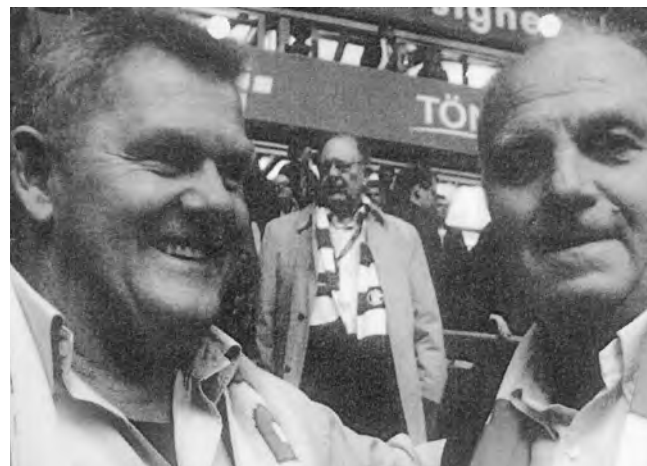
ANDRE KLEINE-VORHOLT, DENNIS KNÜWER, DANIEL SEYER, ROMAN SEYER, ALEX (POCKE) HÖING, THOMAS (COSTA) KRINGLER, CHRISTOPH LÜTKEBOHMERT, THOMAS BRÜNNINGHOFF, DANIEL (FRANZ) DAHLHAUS, CHRISTOPH TEMMINGHOFF, TIMO MEUSENER, LUDWIG AMSHOFF, REINER HOVERMANN

VORNE VON LINKS:

ULI AMSHOFF, ERIC THESING, CHRISTIAN (EISEN) TINGLER, MIKE (MANNI) DIERIG, MIRCO (SCHMÖRGEL) SCHMIDT, DANIEL (SCHNAPPER) BRUN, MICHAEL (MAGIC) POLTE, CARSTEN LORENZ, BERNARD EIBINGER, KALLE RISSEL



HERMANN, DER HOENESS AUS HEIDEN (LINKS), HOLT SICH RAT BEI SEINEM VORBILD, DEM HOENESS VON BAYERN MÜNCHEN!



LANDESLIGA

TRAINER
ULI AMSHOFF,
INGO PLAUMAN,
KLAUS SIEVERDINGBECK

03/04

ihnen genüge ein Punkt, um den Klassenerhalt zu sichern. Völlig überraschend fiel das 1:0 (12.) durch Tingler. Mit einem Freistoß aus etwa 30 Metern überwand er Halterns Torhüter Westhoff, der nicht den Hauch einer Chance gegen diesen fulminanten Schuss hatte. Damit war das erste Etappenziel erreicht. Nur zwei Minuten später

hätte Thesing den zweiten Treffer markieren können, als er völlig frei auf Halterns Keeper zulief, jedoch zu zögerlich und unkonzentriert agierte und somit seine Chance vergab. Danach kamen die Gäste wieder besser ins Spiel, wohl auch, weil die Hausherren im Gefühl des Vorsprungs die Zügel ein wenig schleifen ließen. Vor dem Heidener Tor ergaben sich für Haltern jedoch keine Möglichkeiten das Resultat zu ändern. Die Viktoria versuchte ihrerseits mit schnellen Angriffen über Thesing und Lorenz zum Erfolg zu kom-

men. Nach einer sehenswerten Kombination war Thesing dann auch zur Stelle (38.), zog mit links ab und jagte das Leder zum 2:0 in die Halterner Maschen.

Nach der Halbzeitpause versuchten die Gastgeber das Spiel an sich zu reißen und den dritten Treffer zu landen. Gekonnt spielten sie über die Außenpositionen, um das Spiel auseinanderzuziehen. Doch in dem Bestreben, schönen Fußball zu spielen und den Zuschauern ihre Fußballkunst zu demonstrieren, verhaspelten sie sich im Klein-Klein-Spiel oder übertrieben die Einzelaktionen.

Auf der Gegenseite stand Viktoria Heidens Torwart Daniel Brun mehrmals im Blickpunkt des Geschehens. So wehrte er in der 55. Minute einen gefährlichen Ball ab und auch drei Minuten später verhinderte er durch eine gute Parade den Anschlusstreffer. Großes Glück hatte der tüchtige Heidener Keeper, als ein Ball von Haxter knapp am langen Torpfosten vorbeirauschte (61.).

Je länger die Partie andauerte, desto lockerer ließen die Hausherren den Ball durch die eigenen Reihen laufen, wohl wissend, dass der Sieg nicht mehr in Gefahr geraten konnte. Trainer Amshoff schöpfte das Wechselkontingent voll aus, um allen Spielern das Gefühl zu geben, an diesem großartigen Triumph beteiligt gewesen zu sein. Der eingewechselte Polte hätte sogar mit einem viel versprechenden Kopfball (83.), nach einer Flanke das 3:0 erzielen können, doch strich der Ball nur knapp am Pfosten vorbei.

Quelle: Borkener Zeitung



**HERMANN "HOENESS" BECKER:
EWIGER UND BESTER BETREUER
1. MANNSCHAFT**



2004/05

LANDESLIGA GR. 4

13. PLATZ

32 PUNKTE

TRAINER ULI AMSHOFF

BETREUER DENNIS KNÜWER UND

LUDWIG AMSHOFF

SPORTLICHER LEITER

RAINER HOVERMANN

OBMANN ACHIM HANNE



KUNSTRASEN FEIERLICH EINGEWEIFT

2005



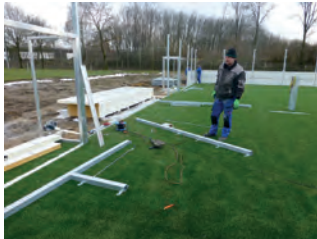
AM SAMSTAG DEN 27. AUGUST 2005 WAR ES ENDLICH SOWEIT.

Am Samstag ging für den Sportverein Viktoria Heiden ein lang ersehnter Wunsch in Erfüllung. Der neue Kunstrasenplatz mit einer 100-m-Tartanbahn konnte dem uneingeschränkten Spielbetrieb übergeben werden. Geistlichkeiten beider Konfessionen, Pfarrer Ralf Jung für die evangelische und Diakon

Hermann Sühling für die katholische Kirchengemeinde segneten die neuen Sportstätten ein. Der Vorsitzende des Sportvereins Hubert Brüninghoff dankte allen, die an der Realisierung dieses ehrgeizigen und weithin einzigartigen Projektes mitgewirkt hatten. Bürgermeister Heiner Buß lobte das Engagement der Vereinsmitglieder: „Ich bin stolz auf Euch, liebe Vereinsmitglieder, die ihr die Tradition hier in Heiden fortsetzt, was die Eigenleistung betrifft. Ich kenne keinen Verein in unserer Gemeinde, der den Bau von vereinseigenen Anlagen nicht mit tatkräftiger eigener Unterstützung gemeistert hat. Das macht Heiden aus.“ Mit einem anschließenden Fußballspiel zwischen Vertretern aus Rat und Verwaltung, unterstützt von einigen Vorstandsmitgliedern von Viktoria Heiden und den "Alten Herren" des Vereins wurde das sportliche Debüt gebührend gefeiert. Schiedlich, friedlich endete das Spiel 3:3, das allen Akteuren sichtlich Freude bereitete.



SOCCERFELD 2012/13





In der Saison 2012/2013 hatte unser Verein den Höchststand an gemeldeten Mannschaften im Bereich Fußball erreicht. Insgesamt 22 Jugendmannschaften, vier Seniorenteams und unsere Altherren brachten den Stand auf insgesamt 27 aktive Teams.

Es wurde entsprechend eng auf den vorhandenen Plätzen. Im Zuge dessen ging man die Überlegung im damaligen Vorstand an unsere Anlage zu entlasten und den Trainingsbetrieb aufrecht zu halten. Man hat sich zur neuen Saison entschieden ein Soccerfeld zu errichten, welches multifunktional einsetzbar ist, ob als große Spielfläche, geteilte Spielfläche mit Netzen u.v.m.

Viele helfende Hände unserer Mitglieder und Sponsoren haben dieses Projekt erst ermöglicht. Jedes Team hat seinen Teil dazu beigetragen. Durch diese Gemeinschaftsleistung wurde das Projekt in verhältnismäßig kurzer Zeit verwirklicht und die Fläche konnte bereits zur neuen Saison eingeweiht werden. Anfangs hauptsächlich durch die kleinen Kinder genutzt, findet das Feld heute auch großen Anklang im Seniorenbereich um räumlich enge Situationen im Training zu simulieren.

JOHANNES DIRKS

Mit der ganzen Familie jeden Sonntag am Sportplatz. Platzkassierer von August 2003 bis Mai 2016.



PETER STRENG

Peter war bei jedem Heimspiel mit dabei und hatte die Kasse fest im Griff. Platzkassierer von Juni 2016 bis August 2019. Hierbei wurde er von Robert Rudde unterstützt. Seit 2019 wird die Aufgabe durch die Alten Herren mit der Hilfe von Robert Rudde übernommen.

Quelle: Borkener Zeitung

**RAINER HOVERMANN**

Im November 2006 verstirbt viel zu jung unser sportlicher Leiter Rainer Hovermann, welcher hauptsächlich für den sportlichen Aufstieg des Vereins steht.

LANDESLIGA GR. 4
10. PLATZ
42 PUNKTE

TRAINER UWE HELLER
BETREUER DENNIS KNÜWER,
THOMAS DIRKS
SPORTLICHER LEITER
THOMAS MÜLLER
OBMANN ACHIM HANNE



07/08



06/07

LANDESLIGA GR. 4
8. PLATZ
43 PUNKTE

TRAINER UWE HELLER
BETREUER DENNIS KNÜWER, THOMAS DIRKS
SPORTLICHER LEITER RAINER HOVERMANN
OBMANN ACHIM HANNE



2009/2010 LANDESLIGA GR. 4

9. PLATZ
37 PUNKTE

TRAINER UWE HELLER
BETREUER THOMAS DIRKS,
THORSTEN MÖLLMANN
SPORTLICHER LEITER
THOMAS MÜLLER
OBMANN ACHIM HANNE



VON LINKS NACH RECHTS:

SPORTLICHE LEITER THOMAS MÜLLER,
TRAINER UWE HELLER,
»URGESTEIN« HERMANN BECKER,
LANGJÄHRIGER STAMMTORHÜTER UND
TORWARTSTRAINER DANIEL DOWE



SAISON 10/11

LANDESLIGA GR. 4

3. PLATZ
53 PUNKTE



SAISON 11/12

LANDESLIGA GR. 4

11. PLATZ
39 PUNKTE

12/13

LANDESLIGA GR. 4
4. PLATZ, 61 PUNKTE

HARALD KATEMANN

Ein neuer Trainer übernimmt die 1. von Viktoria Heiden, Harald Katemann, ehemaliger Bundesligaprofi bei Fortuna Düsseldorf.



AUS EINER EHREN- ARBEITS- GRUPPE

Es begann im Jahre 1988 mit dem Bau des neuen Clubheims. Gudrun Hovermann mit Josef, Jupp Brands mit Gisela, Hannes Junker mit Christel, Josef Brun mit Mechtild, Bernhard Brun mit Irmis, Josef Dahlhaus mit Marita und Johannes Brokamp waren immer zur Stelle.

Während der Bauzeit von Mitte 1988 bis zur Eröffnung am 4. Mai 1989 ist die Gruppe zusammengeblieben. Sie unternimmt bis heute noch gemeinsame Ausflüge, feiert gemeinsam Geburtstage und Jubiläen. Josef und Bernhard Brun waren die treibenden Kräfte und hatten die Aufsicht beim Aufbau der Räumlichkeiten.



LINKS: TOM VERING, GISELA BRANDS, SIGRID SPÖLER
RECHTS: REGINA VERING, CHRISTEL JUNKER, HANNES JUNKER



LINKS: GUDRUN & JUPP HOVERMANN,
HANS HÜLSDÜNKER **RECHTS:**
WILHELMINE GRÜTERING, KLEMENS
GRÜTERING, JOHANNES BROKAMP



VEREINSPRÄSIDENTEN
HUBERT BRÜNNINGHOFF,
JOSEF BRANDS



OBEN
REGINA UND
TOM VERING BEI
DER VERDIENTEN
KAFFEEPAUSE



LINKS
CHRISTEL JUNKER
(LINKS) UND GUDRUN
HOERMANN, ZWEI
VON VIELEN GUTEN
FEEN DES CLUBHEIMS.

WIRD FREUNDSCHAFT



HERMANN MÖLLMANN UND MONIKA KEMPER

Es sind viele helfende Hände beim Bau tätig gewesen, sonst könnte so ein Vereinsheim nicht zustande kommen. Gisela hat es sich nicht nehmen lassen mittags zu kochen und Marita hat für das Frühstück gesorgt, unterstützt von Gudrun und Irmi während der gesamten Bauzeit. Danach gab es jahrelang ehrenamtlich eine Pflegegruppe. Gisela, Gudrun, Mechtild, Irmi und Marita haben das Clubheim ge-

putzt und in gutem Zustand erhalten. Bei Mechtild war anschließend immer Frühstück. Hannes und Christel haben sich lange um den reibungslosen Ablauf im Clubheim gekümmert. Kein Getränk und keine Wurst wurden ohne das Wissen von Hannes verkauft. Nach der Eröffnung war es selbstverständlich, dass diese Gruppe auch noch mit Regina Vering den Thekendienst in den neuen Räumen übernehmen.

HALLO LIEBE VIKTORIANER, LIEBE FREUNDE VON VIKTORIA HEIDEN UND LIEBE HEIDENER,

ich erinnere mich noch an unser Spiel am 18.05.2014: Wir führten mit 4:0 in Borghorst, als der damalige 1.Vorsitzender Heinz Thesing mir kurz vor Schluss sagte, dass unser direkter Konkurrent DJK Coesfeld ihr Spiel verloren hatte, damit waren wir aufgestiegen! Diese Nachricht verbreitete sich unter den mitgereisten Heidener Zuschauern bzw. Fans und den Spielern wie ein Lauffeuer. Kurz danach war auch unser Spiel beendet und das war der Startschuss der Feierlichkeiten, und das konnte die Mannschaft mindestens genauso gut wie Fußball spielen, wie ich in all den Jahren mit eigenen Augen sehen konnte. Wir hatten das geschafft, was die wenigsten erwartet hatten und auch viele nicht für möglich gehalten hatten. Das war der Höhepunkt meiner Tätigkeit bei der Viktoria, auch wenn ich glaube,



dass der Klassenerhalt in den darauffolgenden 2 Jahren noch höher zu bewerten ist, weil das der Mannschaft fast gar keiner zugetraut hat.

Ich habe in der ganzen Zeit viele Personen kennen gelernt, die alles dafür getan haben, damit

der Spielbetrieb meist reibungslos ablaufen konnte. Mir standen auch von Anfang an immer wieder Personen mit Rat und Tat zur Seite, was nicht in allen Vereinen selbstverständlich ist!

Ich danke noch heute dem gesamten Verein mit allen ehrenamtlichen Mitarbeitern und fleißigen Helfern, insbesondere Heinz Thesing und allen voran Thomas Müller, mit dem ich heute noch freundschaftlich verbunden bin, die immer an die Mannschaft und mich geglaubt haben, allen Spielern, von denen sehr viele aus Heiden kommen und teilweise immer noch im „hohen“ Fußballalter in der ersten Mannschaft aushelfen, die in dieser Zeit mitgeholfen haben, auch wenn es nicht immer einfach war, diese unvergessliche Zeit zu erleben! Auch unseren treuesten Fans (u. a. Johannes Brokamp und Hermann Becker) danke ich, die selbst die weitesten Auswärtsfahrten, die auch nicht immer von Erfolg gekrönt waren, mitgemacht haben. Vielen Dank für die fast 5 ½ Jahre!!!

**ICH WÜNSCHE DEM GESAMTEN VEREIN MIT ALLEN SEINEN
ABTEILUNGEN NOCH VIELE SCHÖNE UND ERFOLGREICHE JAHRE!!
EUER HARALD KATEMANN.**

HARALD KATEMANN



WESTFALEN- 2014 LIGA

An der Stelle ein ausdrückliches Lob an Sabine. So viel fußballerische Weitsicht hatte mancher der Vereinswirtin der Viktoria gar nicht zugetraut. Während für Trainer, Team und Vorstand das Thema Westfalenliga bis zum Wochenende tabu war, hatte allein die Dame für den Fall der Fälle vorgesorgt.



HINTEN VON LINKS NACH RECHTS:

TRAINER HARALD KATEMANN, PASCAL HERZOG, TIMO GREMME, MARKUS SEYER, ROMAN SEYER, DANIEL SEYER, MALTE GREMME, ERIK THESING, DANIEL DOWE, PHILLIP WIESMANN, BENNI HUSSMANN, LARS KATEMANN, KAI HELLER, BETREUER ANDRAES HAAR

VORNE VON LINKS NACH RECHTS:

FERDI MÖLLMANN, TIM GOLLENIA, PATRICK JANNERT, MARIO BROCKMANN, BERND OENNING, TOBIAS TERLAU, PHILLIP RISTHAUS,

Es fehlt Betreuer Thorsten Möllmann

Fünf Kisten Bier und ein paar Flaschen Schaumwein hatte Sabine unbemerkt in den Mannschaftsbus geschmuggelt. Immerhin. Für die 59 Kilometer zwischen dem Steinfurter Ortsteil und Heiden dürfte das kaum gelangt haben, wohl aber für eine amtliche Bierdusche. Erwischt hat es, na klar, den Coach. Der hatte, weil ja nun mal nicht mit dem Unmöglichen zu rechnen war, dem Vernehmen nach kein Ersatz-Kit dabei, strahlte aber dennoch über beide feuchte Ohren. Gute vier Wochen erst ist es her, da verlor seine Elf in Lotte 0:2: „Wer hätte denn damals ahnen können, dass wir am viertletzten Spieltag Meister sind?“ Eine rhetorische Frage. Abteilungs-Boss HeinzJosef Thesing unkte seinerzeit gar: „Jetzt werden wir durchgereicht.“ Und wie sie durchgereicht wurde, die Viktoria. Geradewegs in die zweithöchste Spielklasse auf FLVW-Ebene. Wie sich der Trainer diese Siegesserie, fünf Erfolge am Stück, erklärt (noch dazu in einer Landesligaspielzeit, die nie zuvor solche Kapriolen geschlagen hat)?

„Einerseits hatten wir Glück, dass die Konkurrenz allzu oft gepatzt hat. Andererseits war der Kader just in der entscheidenden Phase fast komplett. Um unsere Bank konnte man uns zuletzt richtig beneiden.“ Zumal sich auch die Ergänzungsspieler, wann immer es nötig war, in Szene setzten. Fußballer wohl-gemerkt, die sonst in der B-Liga kicken. „Mag sein, dass es Mannschaften in der Landesliga gibt, die individuell besser bestückt sind. Die technisch sauberer kicken als wir“, sinnierte Abwehrmann Roman Seyer nach dem nie gefährdeten 4:0 beim Tabellenzweiten (und dem 0:3 des Dritten Coesfeld zur selben Zeit gegen Hamm). Aber: „Ich denke nicht, dass es eine Truppe in der Liga gibt, die annähernd so zusammenhält wie wir.“ Bruder Markus Seyer darf darüber hinaus auf eine zweite Trophäe hoffen. Dank der Saisontore 17 und 18 in Borghorst hat Heidens Bomber zum Führenden Daniel von der Ley (SV Herbern) aufgeschlossen. Bereits im Vorjahr hatte Seyer die Torjägerkanone in Empfang genommen.

Nachdem das Hinspiel gegen den SC Paderborn II im Hinspiel noch 3 : 2 gewonnen wurde, reichte es im Rückspiel auf dem Ausweichplatz des SC, trotz tatkräftiger Unterstützung zahlreicher Fans nicht zu einem weiteren Erfolg, das Spiel ging 1:2 verloren.

PADER- BORN 2015



VORNE VON LINKS:
T. BETTERMANN,
PRÄSIDENT H. THESING, T. MÜLLER
HINTEN VON LINKS:
A. BENNING, J. DANKBAR



**WESTFALENLIGA GR. 1
11. PLATZ
34 PUNKTE**

**TRAINER HARALD KATEMANN
BETREUER THORSTEN MÖLLMANN,
ANDREAS HAAR
SPORTLICHER LEITER THOMAS MÜLLER
OBMANN CHRISTOPH ENGEL**





HEIDEN MIT PATRIK JANERT UND MARIO BROCKMANN GEGEN DIE 2. VOM SC PADERBORN, IM TOR ALEXANDER NÜBEL, DER KURZE ZEIT SPÄTER ZUM 1. FC SCHALKE 04 WECHSELTE

15/16

WESTFALENLIGA GR. 1 | 11. PLATZ | 34 PUNKTE
TRAINER HARALD KATEMANN
BETREUER THORSTEN MÖLLMANN, ANDREAS HAAR
SPORTLICHER LEITER THOMAS MÜLLER
OBMANN CHRISTOPH ENGEL

16/17

WESTFALENLIGA GR. 1 | 15. PLATZ | 23 PUNKTE
TRAINER HARALD KATEMANN
BETREUER THORSTEN MÖLLMANN
SPORTLICHER LEITER THOMAS MÜLLER
OBMANN CHRISTOPH ENGEL

17/18

LANDESLIGA GR. 4 | 12. PLATZ | 36 PUNKTE
TRAINER HARALD KATEMANN (HINRUNDE)
TRAINER THOMAS BENNING (RÜCKRUNDE)
BETREUER THORSTEN MÖLLMANN, ANDREAS HAAR
SPORTLICHER LEITER THOMAS MÜLLER
OBMANN CHRISTOPH ENGEL

18/19

LANDESLIGA GR. 4 | 8. PLATZ | 42 PUNKTE
TRAINER THOMAS BENNING
BETREUER THORSTEN MÖLLMANN
SPORTLICHER LEITER THOMAS MÜLLER
OBMANN CHRISTOPH ENGEL

19/20

LANDESLIGA GR. 4 | 10. PLATZ | ABBRUCH (CORONA)
TRAINER ASMIR SEKIC
BETREUER THORSTEN MÖLLMANN, FELIX WISSING,
LUCA LANVERMANN
SPORTLICHER LEITER UWE HELLER

20/21

LANDESLIGA GR. 4 |
TRAINER MICHAEL HELLEKAMP
BETREUER THORSTEN MÖLLMANN, FELIX WISSING,
LUCA LANVERMANN
SPORTLICHER LEITER UWE HELLER

2-1
SENIOREN
2. MANNSCHAFT

**SAISON-
VORBEREITUNG
MIT PEITSCHEN:
KEGELABEND**

Für die Saison 95/96 wurden die Kicker der 2. Mannschaft mit neuen Trikots ausgestattet, gespendet von Reinhard "Otto Brömmel". Die Trainerlaufbahn von "Peitsche" Kringler fing in der Saison 88/89 an. Zu jeder Saisonvorbereitung gehörte bei Peitsche immer ein gemeinsamer Kegelabend, unter anderem ein Grund für die guten Leistungen der Truppe.

HINTEN VON LINKS:

TRIKOTSPENDER
REINHARD BRÖMME,
TOM VERING, DIRK EBBER,
JÜRGEN STAHN, ARNO DLBING,
JOHANNES (HANNA) BERGER,
STEFAN BUSSKAMP,
TRAINER ERHARD (PEITSCH)
KRINGLER, DETLEV STORK

VORNE VON LINKS:

MARKUS GRÜTERING,
THOMAS HILLMANN, FRANK
(PEEWEE) RANDERMANN,
KALLE (KATZE) KLÖPPER,
DANIEL (PICO) ALBERSMANN,
RAINER BLÖMEN

In der Saison 96/97 übernahm Mani Krause das Training, immer an seiner Seite die Betreuer Jumbo Stork, Klemens Grütering, diese beiden sind bis heute die treuen Seelen der 2. Mannschaft geblieben.

HINTEN VON LINKS: JUMBO
STORK, CHRISTIAN STIELOW,
KLEMENS GRÜTERING,
CARSTEN LOHAUS, MICHAEL
GRÜTERING, MICHAEL KEMPE,
JOHANNES (HANNA) BERGER,
CHRISTIAN MEIRICK, FRANK
RANDERMANN, ARNO DLBING,
JUPP HOVERMANN, MANNI
(FUZZI) KRAUSE

VORNE VON LINKS: MARKUS
(GOOFY) HIRLE, CHRISTIAN
SCHLEIF, THOMAS KRINGLER,
HENNING RISSEL, TONI DZAJA,
JÜRGEN STAHN, DETLEF STORK



95/96

HINTEN VON LINKS:

DIRK WALDNER, ANDRÉ WILLING, CHRISTIAN KEMPE,
CHRISTIAN MEIRICK, MICHAEL HARKE, JOHANNES
KLEIN-HÖING, MICHAEL DERJACK, DIRK VOTH, DETLEV
STORK, THORSTEN LÖCHTERMANN, CHRISTIAN STIELOW,
DENNIS KEMPER, JUMBO STORK, JUPP HOVERMANN

VORNE VON LINKS:

JOCHEN KNÜWER, DIRK PENKER, REIK ZABOJNIK,
ANDRÉ KLEIN-HÖING, ANDREAS GESING, PASCAL WIENEN,
DOMINIK DAHLHAUS, LARS ÖLBING, CARSTEN LOHAUS

02/03



In der Saison 2002/2003 kam der Erfolg von alleine, hier waren alle Spielertypen dabei, Techniker, Kämpfer, Strategen, Schussstarke und Abwehrrecken. Der Trainer Dirk Waldner kam aus den eigenen Reihen und machte eine gute Arbeit. Immer dabei, die tollen Betreuer Stork, Grütering und Hovermann, die der Truppe die Treue hielten.

Trainer Manni Krause konnte auf Grund seiner jahrelangen Erfahrung als Spieler höherklassiger Mannschaften der 2. Mannschaft viel beibringen. Ehrgeiz, Kampf und Laufbereitschaft war eine Tugend dieser Mannschaft in der Saison 97/98

HINTEN VON LINKS:

JOHANNES BERGER, DENNIS
KEMPER, DOMINIK DAHLHAUS,
CHRISTIAN MEIRICK, MICHAEL
VAHLENKAMP, MICHAEL
GRÜTERING, ANDREAS BERGER,
CHRISTIAN STIELOW,
CARSTEN LOHAUS,
JUMBO STORK

MITTE VON LINKS:

VOLKER NIENHOFF, MICHAEL
(JANS) KNÜWER, HENNING RISSEL,
TONI DZAJA, ALEX DAHLHAUS

VORNE VON LINKS:

MANNI KRAUSE, THOMAS BRUN
(BAUER), DIRK BOLDERING,
CHRISTIAN HAACK, MARKUS HIRLE

97/98



RICHTUNGSPROBLEME?
HEIDENS, TRAINER DER 2. MANN-
SCHAFT MICHAEL BUSCH UND
MANNSCHAFTSKAPITÄN HANNES
KLEIN-HÖING WOLLEN IN DER
B-LIGA AUFTANKEN UND NEUE
ZIELE ANPEILEN.



06/07

KREISLIGA A | 15. PLATZ | 26 PUNKTE
TRAINER MICHAEL BUSCH

07/08

KREISLIGA B | 1. PLATZ | 73 PUNKTE
TRAINER MICHAEL BUSCH

03/04

KREISLIGA B | 7. PLATZ | 44 PUNKTE
TRAINER MICHEL DUBOIS

04/05

KREISLIGA B | 3. PLATZ | 51 PUNKTE
TRAINER MICHEL DUBOIS

05/06

KREISLIGA A | 14. PLATZ | 23 PUNKTE
TRAINER MICHEL DUBOIS

08/09

KREISLIGA A | 12. PLATZ | 34 PUNKTE
TRAINER PASCAL WIENEN

Saison 2009/2010, der Trainer hieß Pascal Wienen. Unter seiner Regie schafften es einige Spieler in die 1. Mannschaft. Einige der Jungs spielen heute bei den alten Herren, einmal Viktoria immer Viktoria.

KREISLIGA A | 14. PLATZ | 23 PUNKTE
TRAINER PASCAL WIENEN

09/10

HINTEN VON LINKS:

MARCEL RIEDEL, STEFAN LEWERS,
CHRISTIAN KRETSCHMANN,
MICHAEL DERJUCK, ANDRÉ
WILLING, THOMAS BRÜNINGHOFF,
CHRISTIAN ZIPFEL, SEBASTIAN
MAAS, PASCAL WIENEN, DENNIS
KEMPER, JUMBO STORK,
JUPP HOVERMANN

VORNE VON LINKS:

TIM GOLENIA, MARCEL BLEUEL,
DANIEL JUST, SEBASTIAN
BOSHARD, BJÖRN SCHNEIDER,
DAVID LOHAUS, BENEDIKT
HUSSMANN, SEBASTIAN MAAS



HINTEN VON LINKS:

MARCEL RIEDEL, STEFAN LEWERS,
CHRISTIAN KRETSCHMANN,
MICHAEL DERIJCK, ANDRÉ WILLING,
JOHANNES KLEIN-HÖING,
THOMAS BRÜNINGHOFF,
CHRISTIAN ZIPFEL, SEBASTIAN
MAAS, PASCAL WIENEN

VORNE VON LINKS:

TIM GOLENIA, MARCEL BLEUL,
DANIEL JUST, SEBASTIAN
BOSHARD, BJÖRN SCHNEIDER,
DAVID LOHAUS, BENEDIKT
HUSSMANN, SEBASTIAN MAAS

10/11

KREISLIGA A | 12. PLATZ | 36 PUNKTE
TRAINER PASCAL WIENEN

11/12
12/13

KREISLIGA A | 14. PLATZ | 30 PUNKTE
TRAINER PASCAL WIENEN

KREISLIGA B | 1. PLATZ | 77 PUNKTE
TRAINER PASCAL WIENEN



Eines von vielen Abschlussfesten am Angelteich von Jumbo Stork, die Hähnchen die er dort grillte sind bis heute legendär, das Rezept ist eines der am besten gehüteten Geheimnisse weltweit.

Bei diesem Fest wurden der Trainer, Betreuer, Spieler, Gönner, sowie Fans geehrt. Unter anderem: Klemens Grütering (sitzend 5. v.li), neben ihm Trainer Manni Krause, sowie Kurt Figura und Erhard (Peitsche) Kringler.

2013





PASCAL WIENEN (OBEN
LINKS) BAUTE BEI HEIDEN II
AUCH AUF DIE NEUZUGÄNGE
ARNO SCHMELTING, ROMAN
BENDER, BERND OMBECK,
SOWIE MALTE GREMME,
DAVID FINKE UND FERDI
MÖLLMANN



13/14

**KREISLIGA A |
16. PLATZ |
29 PUNKTE |**

**TRAINER
JÜRGEN BÜLTEN**

14/15

**KREISLIGA A | 17. PLATZ | 26 PUNKTE
TRAINER JÜRGEN BÜLTEN**

15/16

**KREISLIGA B | 6. PLATZ | 54 PUNKTE
TRAINER CARSTEN LORENZ**

16/17

**KREISLIGA B | 9. PLATZ | 54 PUNKTE
TRAINER CARSTEN LORENZ**

17/18

**KREISLIGA B | 6. PLATZ | 46 PUNKTE
TRAINER CARSTEN LORENZ**

18/19

**KREISLIGA B | 3. PLATZ | 60 PUNKTE
TRAINER UWE HELLER**

19/20

**KREISLIGA B | ABRUCH | CORONA-PANDEMIE
TRAINER UWE HELLER**

20/21

**KREISLIGA B | LAUFEND
TRAINER ANDRE HASELHOFF**

2-2
SENIOREN
3+4. MANNSCHAFT

**DIESE TRUPPE
HATTE RIESIGES
POTENZIAL,**

die konnten alles am Ball. Die hatten Namen wie Panzer, Killer, Lalle, Bauer und Hörnchen u. s. w. Herr Ehlers von Gudel & Ehlers hatte die Trikots gesponsert. Das war eine Truppe die nach 90 Minuten noch aufdrehen konnte. Zu meist Lautstark, die waren Sonntags der Schrecken der Gemeinde.

HINTEN VON LINKS:

MICKI KEMPE, ANTON VERING,
GÜNTER BRUN, DOMINIK

DAHLHAUS, DETLEF STORK,
JÜRGEN BRUN,

MARK HÖRNEMANN,

MICHAEL KNÜWER, ERWIN

BRÜCKNER, MICHAEL BRUN,

EHLERS, MICHAEL HÜLSDÜNKER,

THOMAS BRUN

VORNE VON LINKS:

RALF NIENHOFF, MARK

ROWINSKY, CHRISTIAN HAACK,

ANDRÉ KLEINE-VORHOLT,

FRANK (KILLER) RIETHMANN,

VOLKER SCHLUSEMANN,

RALF KLEIN-HÖING,

FRANK KREIENKAMP



1998/99

HINTEN VON LINKS:

ALEXANDER LÜBBERING,
CHRISTIAN KRETSCHMANN,
ANDREAS MENSING, PASCAL WIENEN,
ANDREAS GESING, TIM ENDERSCH,
BERND LOHAUS, STEFAN BUSS, DIRK
MEINEN, MAIK HARKE, FRANK
LANVERMANN, MATTHIAS THESEN,
KLAUS SIEVERDINGBECK.

MITTE VON LINKS:

THOMAS BRUN, ANDRE BRUN

VORNE VON LINKS:

JAN HENDRIKS, RAIK ZABOINIK,
ALEXANDER LEWERS, JOCHEN
KNÜWER, STEPHAN DÖRSCHLAG,
TONI DZAJA, CHRISTIAN SCHLEIF,
SVEN BÖCKENBERG,
MICHAEL KNÜWER.

DAVOR:

VOLKER SCHLUSEMANN



97/98

Heidens 4. Mannschaft nach einem erfolgreichen Spiel auf Asche bzw. Matschasche. Wenn man in die Gesichter schaut, überglücklich.

HINTEN VON LINKS:

ANDREAS BERGER, ANDRE
WANNING, MATTHIAS WISSING,
MARIUS MÖLLER, DANIEL
HENKE, DIRK MEINEN, DANIEL
WANNING, DANIEL VOTH,
THORSTEN GANDRAS,
DINO DÖHLER.

MITTE VON LINKS:

KARSTEN HIRLE, MICHAEL
HÜLSDÜNKER, ALEXANDER
BUSCH, ANDREAS GESING,
THOMAS DIRKS, STEFAN BOLLE

AUFSTIEGER
2006

Heiden III gewinnt vor 150 Zuschauern das Relegationsspiel um den Aufstieg in die B-Liga mit 3:1 (Raik Zabochnik, Alexander Lewers, Christian Schleif) gegen die Drittgarnitur von SV Burlo.

12

ABSCHIEDSSPIEL ZUM
ABSCHIED VON TRAINER
KLAUS SIEVERDINGBECK.



B

HINTEN VON LINKS:

KAZEM HOSSEINI,
TIM PÖPPELMANN, JONAS
ROHRING, DANNY SCHULZ,
GAETANO LEONE, SIDIBE
MAMADOU MOUCTARE,
OLIVER DIECKHOFF, MICHEL
VOCKS, LUKAS KNETSCH,
HELAL HELAL

MITTE VON LINKS:

FABIAN SCHMEING, MARKUS
BETTERMANN, ADRIAN
JUNG, JULIAN HAICK,
JULIAN DENKER, RAMADAN
DIALLOSY, KAI HAUENSTEIN,
PHILLIP MEINEN



18/19

**4. MANNSCHAFT
IN DER SAISON
2015/2016**

HINTEN VON LINKS:

SEBASTIAN CHRISTOPH, HELAL, JULIAN DENKER,
MARKUS KNACKE, STEFAN FRIELING, NICO FLEGEL,
MAIK DUISMANN-ARTMANN, SEBASTIAN KNÜWER,
ADRIAN JUNG, RAMAN DIALLOSY, LUKAS KNETSCH,
KHALID JAMAL

UNTEN VON LINKS:

DOMINIK BOLLMANN, HANNES FÜLLBIER, TOBIAS
GERKE, MARIUS MÖLLER, JAN-BERND BRÜNINGHOFF,
KEVIN PLEUGER, FABIAN SCHMEING, CHRISTIAN
KNÜWER, MAMADOU MOUCTARE SIDIBE



NEBEN DEM FUSSBALL GAB ES AUCH NOCH WEITERE AKTIONEN, DIE DEN ZUSAMMENHALT IN DER MANNSCHAFT FÖRDERTEN:

SWIMMINGPOOLPARTY, PLANWAGENFAHRT UND AUSFLUG ZU DEN TEUFELSTEINEN.



ABSCHLUSSFAHRTEN NACH MALLORCA SCHLOSSEN DIE JEWEILIGE SAISON AB.

HINTEN VON LINKS:

FRANK ALBERSMANN, MAIK HARKE, BERND OMBECK, ROMAN BENDER, ARNO SCHMELTING, CHRISTOPH OSSEGE, DOMINIK GESING, STEPHAN DÖRSCHLAG, KLAUS SIEVERDINGBECK

VORNE VON LINKS:

KORNELIO HEČIMOVIC, DAVID FINKE, ANDREAS MENSING, MARTIN KNÜWER, ANDREAS GESING, STEFAN MÖLLMANN, BERND LOHAUS, ANDRE HASELHOFF



**HINTEN VON LINKS:**

BERND LOHAUS, MARK SIEVERDINGBECK,
FRANK LANVERMANN, MANUEL TERLIESNER,
RENE KLÖPPER, MARIO SCHÄPERS,
BERND BRÖRING, STEFAN BUSS,
CHRISTIAN KRETSCHMANN, TONI DZAJA,
JAN HENDRIKS, CHRISTIAN ZIPFEL,
MARTIN KNÜWER, STEFAN MÖLLMANN,
DANIEL GROSSE VORHOLT, THOMAS BOROWSKI

VORNE VON LINKS:

ANDREAS MENSING, STEFAN BOLLE,
DOMINIK GESING, ANDRE HASELHOFF,
BJÖRN SCHNEIDER

**HINTEN VON LINKS:**

ANDREAS BERGER, DANIEL VOTH, DIRK MEINEN,
DANIEL WANNING, TOBIAS HEISTERKAMP,
MATTHIAS WISSING, MARIUS MÖLLER,
ANDRÉ WANNING, DINO DÖHLER,
KLAUS SIEVERDINGBECK.

VORNE VON LINKS:

KARSTEN HIRLE, ALEXANDER BUSCH,
STEFAN BOLLE, THOMAS DIRKS,
THORSTEN GANDRAS, ANDREAS GESING,
MICHAEL HÜLSDÜNKER

1. MANNSCHAFT LANDESLIGA

HINTEN VON LINKS: M. GREMME, L. LÜTKEBOHMERT,
S. GRAVERMANN, K. STAPEL, S. BRUN,
N. MÜLLER, L. NOLTE, D. HENNEBACH
MITTE VON LINKS: F. WISSING, T. MÖLLMANN,
L. LANVERMANN, B. DENNING, B. HUSSMANN,
L. HARKE, T. GREMME, F. OSSING, D. DOWE,
M. HELLEKAMP
UNTEN VON LINKS: K. GÖKYAR, B. EBBER, M. KEMPER,
C. DROBE, T. TERLAU, J. HAMID,
T. BAUMEISTER, J. MÖLLMANN, N. LÜTKEBOHMERT



2. MANNSCHAFT KREISKLASSE B

HINTEN VON LINKS:
J. LOHAUS, T. HELTWEG, C. GEHLMANN,
P. BAUMEISTER, M. HÜLSDÜNKER, M. HIRLE, M. STAHN
MITTE VON LINKS:
TRAINER A. HASELHOFF, M. BLEUL, C. HARK,
R. KEMPER, J. LÜTKEBOHMERT, S. SCHMELTING
UNTEN VON LINKS:
A. HARK, L. MUSTAFA, J. ROHRING, L.
PÖPPELMANN, T. SCHMEING, J. MENKE, M. DAHLHAUS,
Es fehlen die Betreuer M. Ruddle und L. Sieverding



SENIOREN



3. MANNSCHAFT KREISKLASSE B

OBEN VON LINKS: MAX HESSLING, ALI ALIMAHMOUD, MOUSTAFA MAGDY, CHRISTOPH PÜTTMANN, KEVIN IMMEL, MARIO SCHÄPERS, HENRIK PELS, NICO RÖRING, DOMINIK GESING, JOHANNES SCHÖTTLER, ADRIAN JUNG

UNTEN VON LINKS: CHRIS KLEIN-HÖING, LAMARANA DIALLOSY, MICHAEL FLEISCHMANN, STEFAN LEWERS, JOCHEN MEISSNER, JONAS OSTERKAMP, FABIAN SCHMEING



A-JUGEND

HINTEN VON LINKS:
M. RIETHMANN, N. JUNKER, L. BRUIN, L. BAUMEISTER, J. LÜTKEBOHMERT, J. RANDELMANN

MITTE VON LINKS:
TRAINER L. PÖPPELMANN, H. SCHLUSEMANN, F. LOHAUS, N. THIEME, N. ARTELT, L. SCHULTZE, BERTREUER L. FLEGEL, CO-TRAINER D. KEMPER

UNTEN VON LINKS:
M. ECKWERT, J. KASS, L. HILLMANN, M. EBBER, N. LOHAUS, T. BÄTZING, D. JOHN, L. APHOLZ.

SEN 2020/2021

2-3 SENIOREN
DAMENMANNSCHAFT

**WIR 3 MÄDELS,
EHEMALIGE
SPIELERINNEN**

Hobbydamenmannschaft – was so bei einem Sonntagsheimspiel der Ersten für Ideen entstehen... Wir drei Mädels, alles ehemalige Spielerinnen aus Heiden, haben uns gedacht, wie schön es wäre, wenn Viktoria Heiden weibliche Verstärkung bekommt. Und was erst als Schnapsidee galt, ist Wirklichkeit geworden. Nach Absprache mit dem Vorstand, haben wir den Stein ins Rollen gebracht.

Nachdem wir dann über jegliche Social Media Plattform und Mundpropaganda auf uns aufmerksam gemacht haben, waren wir nach wenigen Tagen schon 20 Mädels in der Gruppe. Nicht nur Heidenerinnen konnten wir begeistern, Mädels aus Lembeck, Velen, Reken, Borken und Maria Veen sind Teil der Mannschaft. Nach kurzer Zeit fand auch das erste Training statt. Die meisten haben gemerkt, wie sehr einem das Fußballspielen gefehlt hat.

Nach knapp zwei Monaten sind 38 Mädels Teil der Damenhobymannschaft. Im Alter von 17-38 sind wir eine bunt gemischte Truppe. Auch ein Trainer fand sich nach kurzer Zeit: Christoph Engel. Er hat uns schnell ins Herz geschlossen und hat riesen Spaß uns Techniken, Tipps und Übungen zu zeigen, denn wir sind die ersten Mädels, die er trainiert. Viele ehemalige Spielerinnen, aber auch Fußballneulinge nehmen am Training teil. Sophia, Johanna und Ich sind einfach überwältigt, was wir da zu Stande gebracht haben und wie viele Leute von unserer Idee begeistert waren und sind. Wir hoffen, die Damenmannschaft bleibt dem Verein lange erhalten! Viel Glück der Viktoria.

LISA BRUN

HINTEN VON LINKS :

JOHANNA LIESEN,

LISA SCHMIDT,

SHEM OULD MOHAND,

JOHANNA ROTTBECK,

LISA BRUN,

ANNE HÜLSKEN,

CARMEN WILKES,

CORINNA WEBER,

CHRISTOPH ENGEL

VORNE VON LINKS:

SOPHIA KASS,

ELENA SNIERS,

ROMER KOPPELLE,

JENNY SCHWITTE,

PAULINE FÜLLBIER,

LEANDRA SÜHLING



2020

3:0 ALTE HERREN

Da ein Verein erst ein kompletter Verein ist, wenn er auch altgediente Mitglieder hat, dürfen bei Viktoria Heiden die Alten Herren natürlich nicht fehlen. Die Alten Herren feiern in diesem Jahr ihr 55 jähriges Bestehen. Somit gehören sie zu den ersten Altherrenmannschaften im Kreis. Anfangs waren, in Ermangelung von Gegnern, nur wenige Spiele möglich. Doch bald bauten die anderen Vereine auch Altherrenabteilungen auf und so konnten sich die Heidener bei zahlreichen Spieleinsätzen zu einer der besten Mannschaften im Kreis Borken mausern.

DIE ERSTE IM KREIS BORKEN.

VORNE VON LINKS NACH RECHTS:
 KARL-HEINZ WESSELING, WILLI LAGE, JOSEF BRANDS,
 BERNHARD VORNEFELD, WERNER FISCHEDICK
HINTEN VON LINKS NACHRECHTS: HEINZ HARKE, ALFRED EBBER,
 ERHARD KRINGLER, BERNHARD DERIJCK,
 JOHANNES HÜLSDÜNKER, REINHARD ROWINSKY, HEINZ ZIEGLER

1982



VORNE VON LINKS NACH RECHTS:

ERHARD KRINGLER, KARL HEINZ RISSEL,
JOSEF BRANDS, WERNER FISCHEDICK,
HUBERT WILLING

HINTEN VON LINKS NACH RECHTS:

HERBERT THESING, RICHARD KLEIN HÖING,
JOHANNES NIENHOFF, ALFRED EBBER,
GÜNTER PELS, BERNHARD DERJUCK,
REINHARD ROWINSKY



1995

**FREUNDSCHAFTSSPIEL
AUF DEM NEUEN
KUNSTRASENPLATZ**

Heute sind die Alten Herren eine Mannschaft, in der alle fußballbegeisterten Männer ab 32 Jahren mitspielen können. Im Gegensatz zu den Seniorenmannschaften, bei denen es in den Ligen um gute Plätze und viele Tore geht, steht hier der Spaß am Fußballspielen und die Geselligkeit im Vordergrund.

Trainiert wird einmal die Woche, mittwochs abends von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr. Und da die Alten Herren hart gesottene Kerle sind, die sich nicht vom Wetter von ihrem liebsten Hobby abhalten lassen wollen, gibt es weder Sommer- noch Winterpause.



**VORNE VON LINKS NACH RECHTS:**

ANDREAS GESING, JOCHEN KNÜWER, WERNER WIENEN,
WOLFGANG KIAUKA, HÜSAMETTIN DURAL, GUISEPPE
FARUCCI

HINTEN VON LINKS NACH RECHTS:

RAINER BLÖMEN, ERIC THESING, TORSTEN GREVEN,
STEPHAN DÖRSCHLAG, ROMAN SEIER,
THOMAS BRÜNINGHOFF, SEBASTIAN KRÜSE,
MANFRED LICHTENDAHL, MICHAEL KNÜWER,
REINHARD ROWINSKY

2020



Dass dieses Konzept aufgeht, zeigt die hohe Mitgliederanzahl. Aktuell werden unter den Alten Herren ca. 80 Mitglieder geführt. Wobei einige, aufgrund von gesundheitlichen Problemen, nur noch an den außersportlichen Aktionen teilnehmen.

Ganz ohne Ehrgeiz sind die Alten Herren aber nicht. Daher rücken sie einige Male im Jahr auch zu Freundschaftsspielen gegen andere Altherrenmannschaften auf dem Grün an. Zur Einweihung des Kunstrasenplatzes bildeten sie zwei Mannschaften und traten somit in einem Freundschaftsspiel gegen sich selber an.

Der momentan älteste und zeitgleich auch, mit über 40 aktiven Jahren bei den alten Herren, dienstälteste Spieler ist Reinhard Rowinsky. Er zeigt sich nicht nur sportlich aktiv, sondern hat sich auch fast 20 Jahre lang als Abteilungsleiter für die Alten Herren eingesetzt. Er hat für die Mannschaft immer ein offenes Ohr und steht stets allen mit Rat und Tat zur Seite. Danke Rowy!

Seine Nachfolge als Abteilungsleiter hat im letzten Jahr Matthias „Minti“ Thesen angetreten.

Ihr fußballerisches Können beweist die Mannschaft nicht nur auf dem Rasen, sondern auch, einmal im Jahr, in der alten Schreinerei Wien. Dort findet das stets gut besuchte Kickerturnier statt. Die Gastgeber Achim Pitzen und Hans Wienen sorgen dafür, dass die Teams gut gestärkt an den Start gehen können und auch bei reichlich Anfeuerungsrufen keine trockenen Kehlen bekommen.

**UNTER DEN
KRITISCHEN AUGEN
DER ZUSCHAUER
GEHT ES AM
KICKER IMMER
HEISS HER.**



**TOM VERINGS
LEGENDÄRE
SIEGEREHRUNG**





Damit auch die Frauen einen Einblick in die Gemeinschaft der Alten Herren bekommen, findet das jeweilige Jahresevent mit Anhang statt. Auch bei diesen Events fehlt es nie an sportlichem Ehrgeiz. Ob sich die Teilnehmer bei eher ungewöhnlichen Sportarten wie z. B. Eisstockschießen beweisen, eine Olympiade mit Teambuilding-Spielen veranstalten oder ermitteln, wer beim Poolball die Nase vorn hat, Spaß haben sie immer.



4:0
EURO CUP

INTERNATIONALER EUROCUP IN HEIDEN

DAS EURO CUP TEAM 2007. VON LINKS:
 HEUTIGER SPORTLICHER LEITER
 PASCAL WIENEN, HUBERT RÖHRING,
 THOMAS MÜLLER; HEUTIGE TEAMLEITUNG
 NICOLA FÜLLBIER, OLAF RANDERMANN,
 UDO VERMASSEN, UWE MÖLLMANN,
 ANDREAS HAICK, HELMUT GREMME
 UND ANDREAS BENNING

2007



Der ehemalige Jugendleiter und Vater des heutigen sportlichen Leiters des Eurocup-teams, Herbert Wienen, hatte bereits in den 90er Jahren einen sehr guten Kontakt zum deutschen Fußballverband in Kaiserau. Nachdem er bereits den Adidas-Cup von Ochtrup nach Heiden geholt hatte, war es eigentlich eine gemachte Sache, dass der damals bestehende Eurocup der SG Langenbochum nach dem Rückzug der Mitausrichter Eintracht Dortmund und Gladbeck einen neuen Ausrichter in der Viktoria Heiden fand.

HOLTE DEN CUP NACH HEIDEN:
HERBERT WIENEN



DIE ANFÄNGE:

Und Herbert Wienen fand in seinem Sohn Pascal, Hubert Rohring, Manni Möllers, Michel Dubois, Michaela und Dietmar Rudde, Sandra Willing und Manni Thesing sowie Thomas Bettermann als "Kochfrau" schnell die fußballverrückten Gründungsmitglieder des 1. Eurocup-teams. Durch gute

Kontakte kam Herbert Wienen schnell an die ersten internationalen Teilnehmer und so konnte im Jahr 2000 der erste, internationale Eurocup stattfinden. Auch die Gemeinde Heiden war vom ersten Tag an begeistert von diesem Sportevent und unterstützt bis heute großzügig die Veranstaltung. Das ers-

te Turnier lieferte auch direkt ein absolutes Kuriosum: eine bosnische Mannschaft reiste mit einem Linienbus von Bosnien bis ins Ruhrgebiet, wo Teammitglieder sie dann abholen konnten. Viele Vereine verzichteten zu der Anfangszeit auf das schon damals populäre Startgeld, so dass das Turnier langsam wach-



Quelle: Borkener Zeitung

sen konnte. Mit der Hilfe von zahlreichen Sponsoren, die uns zum Teil vom ersten Tag an über all die Jahre treu und großzügig unterstützen, ist es uns gelungen, aus dem kleinen Turnier ein international angesehenes, deutsches Top-Ten-Turnier zu entwickeln. Dank der akribischen Arbeit von Pascal Wienen und seine nie endenden Kontakte ist es gelungen, dass sich mittlerweile internationale Top-Mannschaften um eine Teilnahme beim Eurocup bei uns bewerben.

2000

D-JUGENDKICKER AUS
BOSNIEN-HERZEGOWINA
AM BAHNHOF MARBECK-HEIDEN.
DIE ANREISE DAUERTE ÜBER 24 STUNDEN.

DANKE FÜR: CATERING, KUCHEN, SALATE, FAHRDIENST & GASTELTERN.

Sobald man damals gemerkt hat, dass nach Ausrichtung des Turniers sogar der eine oder andere Euro erwirtschaftet werden konnte, wurde von den damaligen Teammitgliedern Olaf Randermann, Kalle Klöpfer, Udo Vermaßen, Andreas Haick, Andreas Benning, Helmut Gremme, Thomas Müller, Pascal Wienen und Nicola Füllbier der Förderverein der Fußballjugend des FC Viktoria Heiden e.V. gegründet, damit sichergestellt werden konnte, dass a) jeder einzelne, erwirtschaftete Cent ausschließlich für die Jugendabteilung genutzt wurde, b) sämtliche Teammitglieder und Helfer ehrenamtlich für den Eurocup tätig sind. Und das ist bis heute so geblieben. Eine deutliche Aufwertung des Turniers war sicherlich auch die Kooperation mit dem DRK, welches seit mehr als 10 Jahren das Turnier direkt betreut. Die mitspielenden Teams begrüßen natürlich die Rund-um-Versorgung sehr, so ist immer gewährleistet, dass im Falle einer Verletzung direkt Kompetenz vor Ort ist und notfalls mit einem Rettungswagen der Weg ins Krankenhaus sofort angetreten werden kann. Und ich muss sagen: das DRK hat bei unserem Turnier schon so manchen Bärenendienst geleistet und wir sind jedes Jahr aufs Neue dankbar, dass diese Zusammenarbeit auch weiterhin besteht. Es würde allerdings abendfüllend werden, hier zu erläutern, wie umfangreich und



SIEGEREHRUNG 2011
MIT 24 MANNschaften

28 TEAMS

arbeitsaufwendig die ganzen Vorbereitungen für das Eurocup-Team sind. Wir können nur sagen: wir sind stolz auf das internationale Standing des Turniers, dass wir uns alle mit viel Mühe erarbeitet haben und werden unermüdlich daran arbeiten, uns noch besser und weiter zu entwickeln. Alles aufzustellen geht natürlich auch nur durch die Mithilfe von unzähligen Freiwilligen. Diese sind sowohl im Catering, beim Kuchen backen, Salat spenden, Essen ausgeben, Küchendiensten, Fahrdiensten und natürlich als Gasteltern aktiv. Ohne diesen Einsatz wäre die Durchführung des Turniers nie möglich. Wenn man bedenkt, dass der erste Eurocup noch mit 12 Mannschaften stattgefunden hat und wir jetzt bei 28 teilnehmenden Mannschaften sind, ist es schon interessant, dass im Jahr 2020 mehr als 120 Kinder in Gastfamilien untergebracht waren – im Jahr 2000 haben gerade mal insgesamt 120 Kinder teilgenommen.

2010



Wenn ich selbst Resümee ziehen soll, was sich in den vergangenen Jahren alles entwickelt hat (ich selber bin seit 2005 Mitglied im Eurocup-Team und habe vor einigen Jahren die Team- und kaufmännische Leitung übernommen), sind hier ein paar Stichpunkte:

// Begonnen wurde mit 12 mehr oder weniger populären Teams. Heute sind wir bei 28 meist Top-Mannschaften bzw. populären Teams aus der Region und Europa.

TURNIERSIEGER 2019:

TEAM RED BULL LEIPZIG MIT DEM EHEMALIGEN
BÜRGERMEISTER HANS-JÜRGEN BENSON.



ESSENSAUSGABE 2010 IM HEIMATHAUS:
HIER WERDEN DIE MANNSCHAFTEN SEIT
DER ERSTEN AUSGABE VERPFLEGT.



// Bei stetig wachsenden Kosten hatten wir vor vielen Jahren noch überlegt, ob wir es den Zuschauern überhaupt zumuten könnten, Eintritt für das Turnier zu zahlen. Bis heute hat es bis auf einige, wenige Gäste keinerlei Beschwerden gegeben, im Gegenteil, wir erfahren viel Lob, weil wir so ein großes, gut besuchtes Turnier zu so moderaten Preisen gestalten.

// Aus einem recht einfach gehaltenen Catering ist ein ausgewachsenes Rund-Um-Paket geworden, über Kaffee und Kuchen, Obst, Salaten und diversen Mittag- und Abendessen für Spieler, Trainer, Betreuer sowie allen Gästen.

// Begonnen mit einer einseitigen, einfachen Bande haben wir durch einen Sponsor vor Jahren zwei weitere Bandenseiten bekommen, so dass ein wesentlich interessanteres und schnelleres Spiel möglich ist. Gegen die vierte Bande, so dass das Spielfeld mit einer Rund-um-Bande ausgestattet ist, sträuben wir uns noch etwas, da damit sowohl die Sicht als auch der Platz für die Zuschauer sehr stark eingeschränkt würde.

// Im Jahre 2019 haben wir zum 20. Jubiläum ein Sommer-Qualifikationsturnier zusammen mit der Firma Dankbar gestartet. Hier ist ein begehrter Eurocup-Startplatz ausgespielt worden.

// Wir haben mittlerweile ein technisches Team für die Hallenbeschallung sowie die audio-visuelle Präsentation während des kompletten Turniers. Zur Zeit arbeiten wir an der Perfektionierung eines Live-Streams während des Turniers, damit Eltern und Interessierte die Möglichkeit bekommen, auch aus der Ferne ihren Kindern beim Fußball spielen zuzusehen, was bis dato sehr gut angenommen wird.

// Es ist jedes Jahr immer wieder schön zu sehen, was für einen großen Stellenwert der Eurocup bei den Spielern der teilnehmenden Heidener Mannschaft hat. Monatelang vorher wird schon nur noch über den Eurocup gesprochen, eine Woche vor Turnierbeginn wird der Schlafmodus vor lauter Aufregung teilweise gegen null gefahren, die Freude, aber auch die Enttäuschung während des Turniers und vor allem: alle ehemaligen Spieler können sich auch 10-15 Jahre später noch ganz genau an ihre Spiele beim Eurocup erinnern. Wann hat man im Leben noch einmal die Chance, gegen solche Teams zu spielen?

NICOLA FÜLLBIER



2020



EUROCUP-TEAM 2020/2021

OBEN VON LINKS:

DAVID LABUSCHEWSKI, FABIAN FISCHER, FABIAN SCHMEING,
JANINE LOHKAMP, JENNIFER KORTE, KERSTIN PLATZER-HÖLTER

MITTE VON LINKS:

MAURICE HÖLTER, MARIO SCHÄPERS, LUKAS KNETSCH,
LISA BRUN, LEONIE SCHLEIF, LEO PÖPPELMANN

UNTEN VON LINKS:

PASCAL WIENEN, PAULINE FÜLLBIER, PETRA MÖLLERS, RALF KORUS,
SABASTIAN CHRISTOPH, SVENJA BRÜCKNER, NICOLA FÜLLBIER

Wir möchten das Jubiläumsheft noch einmal nutzen, uns bei allen zu bedanken, die in den vergangenen und hoffentlich auch in den kommenden Jahren dazu beigetragen haben bzw. beitragen werden, dass im kleinen, beschaulichen Heiden Anfang Januar sich alles nur um den Ball dreht, wir alle sind ein Teil vom Ganzen. Wir vom Euro-Cup-Team garantieren, auch in den nächsten Jahren alles zu geben, den Euro-Cup weiter im internationalen Jugendfußball zu etablieren und den Heidener Kindern einen ganz speziellen Start in jedes neue Jahr zu bieten.

**WIR WÜNSCHEN DEM
FC VIKTORIA HEIDEN ALLES
GUTE ZU DEM GROSSEN
JUBILÄUM UND MÖCHTEN
UNS NATÜRLICH LAST BUT
NOT LEAST BEDANKEN, DASS
WIR ALLE TÜREN UND TORE
WEIT GEÖFFNET VORFINDEN,
UM DAS TURNIER JAHR FÜR
JAHR NACH UNSEREN IDEEN
UND MEINUNGEN GESTALTEN
ZU KÖNNEN.**

5:0 SCHIEDSRICHTER

Zur Fußballabteilung unseres Vereins Viktoria gehören auch wir Schiedsrichter. Aktuell hat die Viktoria vier Schiedsrichter:

Dietmar Rudde, Henrik Stöttelder und Peter Schlüter sind aktiv. Karlheinz Schlautmann war aktiv seit dem 02.05.1970. 16 Jahre Verbandsliga! Seit 2004 Mitglied im Kreisschiedsrichter-Ausschuss.

DER RUHEPOL IM SPIEL.

KARLHEINZ SCHLAUTMANN

- » SR Prüfung 02.05.1970 in Wanne Eickel
- » A Kreisliga ab September 1970
- » Bezirksliga Juni Prüfung in Seppenrade
- » Landesliga Leistungsklasse 2
Prüfung 1973 in Rheine
- » Verbandsliga Leistungsklasse 1
Prüfung Sportschule Kaiserau
1975 bis 91/92 im Einsatz

// Highlights

- » Als Assistent FC Recklinghausen :
FC Schalke mit Akki Herbert Lütkebohmert
- » SV Lembeck : VfL Bochum
- » Westf. Gemen : FC Schalke 04
- » Viktoria Heiden : SG Düsseldorf
- » 75-jähriges Jubiläum SR Viktoria Heiden :
Arminia Bielefeld Bundesliga 11.06.1996
- » 1500 Zuschauer am 14 Mai 1995 Uwe
Seeler – Traditions-Mannschaft :
Stadtauswahl Borken Endstand 10:2

- » Seit 2000 Betreuer der Jungschiedsrichter
Borken-Dorsten
- » 2004 Kreis Schiedsrichterausschuss, Beob-
achter und Betreuer der Jungschiedsrichter
- » Ab Juli 2005 Schiedsrichterobmann Raum
Borken-Dorsten
- » 2005 nach einem SR-Anwärterlehrgang auf
der Sportanlage von Viktoria Heiden mit 6
Teilnehmern, darunter 4 junge Frauen. Es
bestanden alle die Prüfung, unter anderem
der heutige Bundesligaschiedsrichter
Sören Storks.



VON LINKS: KARLHEINZ SCHLAUTMANN, MARLIES SCHLAUTMANN, SÖREN STORKS

Seitdem war er als stetiger Begleiter an Sörens Seite, bis hin zur Party zum Aufstieg in die erste Bundesliga. Aber es gab in den Jahren viele junge Schiedsrichter in unserem Verein, denen er immer mit Rat und Tat zur Seite gestanden hat, er hatte immer ein offenes Ohr für seine Schiedsrichter, gerade nach schweren Spielen.



KARLHEINZ SCHÜTZLING:
SÖREN STORKS – SR 1. BUNDESLIGA



DIETMAR RUDDE

- » A Kreisliga seit 1989
- » Oberliga Einsatz Schermbeck : Schloß Neuhaus, da der angesetzte Schiedsrichterassistent nicht anreiste durfte ich an der Linie assistieren.



PETER SCHLÜTER

- » 2003 Ablegung SR-Prüfung im Rahmen des Lehrganges für Trainer C.
 - » 2008 bis 2016 Einsatz in der Bezirksliga.
 - » Heute Lehrwart im Fussballkreis Recklinghausen.
- // Highlights
- » Leitung des Spieles am Mittwoch den 23.02.2011 zwischen: Teutonia Schalke 1921 - SC Union BO-Bergen (1:3) in der Glückauf-Kampfbahn Gelsenkirchen. In der 73. Spielminute wurde bei Bochum-Bergen der ehemalige Nationalspieler Dariusz Wosz eingewechselt. (Also die Leitung eines Spieles im Stadion der letzten Meisterschaft (1958) mit einem Nationalspieler.)

DAS WICHTIGSTE AN DER SR-TÄTIGKEIT BZW. IM SR-WESEN: MAN LERNT SCHNELL DEN CHARAKTER DER MENSCHEN ZU ERKENNEN.





HENRIK STÖTTELDER

- » A Kreisliga 2016
- » Bezirksliga 2018/19
 - 1. Einsatz in Münster-Wolbeck 10:1 ein dankbares erstes Bez-Spiel.
- » Zur Saison 2020/21 Nominierung Verbandskader D aus dem zu Saisonende die Aufsteiger in die Landesliga benannt werden. Nach nur einer Verbandsbeobachtung wurde der Spielbetrieb bekanntermaßen gestoppt, jetzt ist Warten angesagt.

// Highlights

- » SRA im Mai 2019 Landesliga Hagen-Hohenlimburg vor ca 850 Zu-schauern.
- » Als SR-U17-Regionalliga der Mädchen Nachwuchs von Bayer 04 Leverkusen und der SGS Essen.
- » Mein schönstes Spiel als Schiedsrichter: Pokalfinale der B-Junioren Saison 2019/20. Ein Wochenende mit den meisten Spielen innerhalb von drei Tagen. Freitagabend SR

Assistent Landesliga in Menden Sauerland. Samstag dreifach Einsatz: 11:00 Uhr U16 Schalke gegen SC Verl, nachmittags die A und B Jgd des VfL Ramsdorf. Am Sonntag in Lünen ein Bezirksligaspiel.

ICH BETREIBE DIE SCHIEDSRICHTEREI
MIT LEIB UND SEELE UND FREUE MICH ÜBER JEDES SPIEL.



6=0
LEICHTATHLETIK

**TO BE
A LEGEND
IS EASY,**

**TO BECOME THAT
LEGEND TAKES
HARD WORK AND
PURE DEDICATION.**

USAIN BOLT

WESTFÄLISCHE HALLENMEISTERSCHAFTEN

Bei den westfälischen Hallenmeisterschaften für die weibliche und männliche Jugend A und Frauen und Männer hatte sich Mareike Kinder (1978) qualifiziert. Mareike ging über die 400 m an den Start und belegte in guten 62,46 sec den dritten Platz.

Das Sportzentrum am Heidener Wellenbad stand ganz im Zeichen der Leichtathleten. Die Schüler und Schülerinnen der Wettkampfklassen B bis D ermittelten ihre Kreismeister. Insgesamt begrüßte die Viktoria 328 Aktive, die 947 Mal an den Start gingen. Besonders freute man sich bei den Heidenern, dass man ausgerechnet im Jubiläumsjahr als Aushängeschild des Vereins dreizehn Kreismeistertitel einfahren konnte. In einer überragenden Form präsentierte sich einmal mehr Kathrin Brüninghoff (W12/1984), die im Weitsprung, Hochsprung, Kugelstoßen, 50 m Lauf und über 60 m-Hürden die Nase vorn hatte.

Großer Jubel auch bei Carolyn Baumeister. Sie schaffte im Kugelstoßen mit 9,01 m die Norm für die Westfalenmeisterschaften. Weitere Kreismeister der Viktoria: Claudia Cluse (Ballwurf), Heike Wissing (50 m, Weitsprung, Ball), Kristina Höing (Weitsprung), Nicole Steinberg (60 m-Hürden) und Christiane Gesing (Hochsprung).

1996

**KREISMEISTERIN 50 M,
WEITSPRUNG, BALL:
HEIKE WISSING**



**KREISMEISTERIN UND NORM
FÜR DIE WESTFALENMEISTERSCHAFTEN
ERZIELT: CAROLYN BAUMEISTER**



Quelle: Barkener Zeitung

KREIS- UND BEZIRKSMEISTERSCHAFTEN

06. Juni | Bei den Kreis- und Bezirksmeisterschaften gingen die Heidener Leichtathleten mit 15 Teilnehmern an den Start. Sie holten sage und schreibe 13 Kreismeistertitel. Auch auf der Bezirksebene erzielten sie mit fünf ersten Plätzen beachtliche Erfolge. Die erfolgreichste Athletin war Anne Willing (Jahrgang 1981), die in vier Disziplinen Kreismeisterin wurde.

HINTEN VON LINKS:
CAROLYN BAUMEISTER, CHRISTIANE GESING
VORNE VON LINKS:
ALEXANDRA STARKE, ANNE WILLING



1997

KREIS-STAFFEL-MEISTERSCHAFTEN

19. September | Mit fünf Staffeln nahmen die Heidener Leichtathleten an den Kreis-Staffel-Meisterschaften teil. Sie waren in vier Kurzstreckenstaffeln und einer Langstreckenstaffel mit von der Partie und präsentierten sich mit einem Titel, einer Vizemeisterschaft und den Plätzen drei, vier und sechs in einer sehr guten Verfassung.



VON LINKS:
ANNE LEWERS, CLAUDIA CLUSE, MIRIAM ABRAMOWSKI,
ANDREA WIENEN, ANJA HENDRIKS



WESTFALENMEISTERIN WEITSPRUNG
KATHRIN BRÜNINGHOFF

WESTFÄLISCHE-SCHÜLER-HALLENMEISTERSCHAFT

12. Februar | Bei den Westfälischen Schüler-Hallenmeisterschaften holte Kathrin Brüninghoff in der Altersklasse W14 (Jahrgang 1984) zum ersten Mal für die Viktoria einen Einzeltitel. Sie siegte im Weitsprung mit der persönlichen Bestleistung von 5,15 m. Im Hochsprung belegte sie mit 1,52 m den vierten Platz. In der Altersklasse W15 (Jahrgang 1983) belegte Melanie Klöpffer über 60 m Hürden mit einer Zeit von 9,58 sec den siebten Platz. Carolyn Baumeister (Jahrgang 1983) belegte in der Altersklasse W15 im Kugelstoßen mit einer Weite von 9,80 m den neunten Platz.

WESTFÄLISCHE MANNSCHAFTS-MEISTERSCHAFT

20. September | Mit 7676 Punkten belegten die A-Schülerinnen bei den Westfälischen Endkämpfen in den Mannschafts-Meisterschaften den vierten Platz.

Die B-Schülerinnen der Viktoria belegten den fünften Platz. Dabei steigerte sich das junge Team auf 3771 Punkte. Mit dabei waren u.a. Marlene Starke, Carmen Große-Vorholt, Edith Wiene, Christina Brüninghoff, Christina Höing und Heike Wissing.



VON LINKS:
NICOLE STEINBERG,
MELANIE KLÖPPER,
CAROLYN BAUMEISTER,
CHRISTIANE GESING,
KATHRIN BRÜNINGHOFF,
VERA GROSSE-VORHOLT,
CHRISTINA STARKE

BLOCK-MEHRKAMPF 16. Oktober | In der Besetzung Vera Große-Vorholt, Melanie Klöpffer, Nicole Steinberg, Christina Starke und Kathrin Brüninghoff verbesserten die A-Schülerinnen beim Block-Mehrkampf den bisherigen Kreisrekord um über 300 Punkte auf 11647 Punkte.

REKORD GEBROCHEN!

Bilder-Quelle: Borkener Zeitung

1999

HALLEN-WESTFALEN-MEISTERSCHAFTEN

28. Januar | Bei den Hallen-Westfalen-Meisterschaften verbuchte Anne Willing (Jahrgang 1981, weibliche A-Jugend) im Speerwurf mit 31,91 m den vierten Platz. Im Weitsprung belegte sie mit 5,24 m den neunten Platz.

Die 4 x 200 m Staffel mit Melanie Klöpfer, Nicole Steinberg, Stefanie Brüninghoff und Anne Willing erreichten in einer Zeit von 1:53,42 min den achten Platz.

KREIS-CROSSLAUF-MEISTERSCHAFTEN

27. März | Die Mannschaft der Schülerinnen C (Jahrgang 1988/1989) konnte sich bei den Kreis-Crosslauf-Meisterschaften über die 1000 m Strecke in der Aufstellung Anne Lewers, Kira Bellmann und Andrea Wienen souverän den Kreismeistertitel in der Mannschaftswertung holen.

04.09.1999

HINTEN VON LINKS:

KIRA BELLMANN, SILKE PILARCZYK,
MARGIT BAUMEISTER, CLAUDIA CLUSE

MITTE VON LINKS:

INES ABRAMOWSKI, SARAH HINDERMANN,
MELANIE SOPPE, INA DERKSEN

VORNE VON LINKS:

LEA WILDE, JESSICA KUTZNER, JULIA CLUSE



HINTEN VON LINKS: KATHRIN BRÜNINGHOFF, ALEXANDRA STARKE, NICOLE STEINBERG, MARC LANGENBECK, ANNE WILLING **VORNE VON LINKS:** VERA GROSSE-VORHOLT, MARLENE STARKE, EDITH WIENEN, KRISTINA HÖING

KREIS- UND BEZIRKSMEISTERSCHAFTEN

20. Mai | Mit 15 ersten, acht zweiten und drei dritten Plätzen auf Kreisebene – sowie sechs Bezirkstitel, sieben zweiten und drei dritten Plätzen auf dieser Ebene – gehörten die Leichtathleten von Viktoria Heiden bei den Kreis- und Bezirksmeisterschaften zu den erfolgreichsten Clubs. Besonders oft landeten Anne Willing, Kathrin Brüninghoff und Nicole Steinberg auf dem Siegerpodest. Anne Willing startete im Weitsprung, Speerwurf, Diskus, Kugelstoßen und über 100 m und gewann alle fünf Kreis-Titel. Kathrin Brüninghoff gewann im Hochsprung, Weitsprung, Speerwurf, Kugelstoßen und 75 m Lauf alle Disziplinen auf Kreisebene. Weitere Kreismeistertitel gewannen Nicole Steinberg (Weitsprung, Speerwurf und Kugelstoßen), Marlene Starke (Diskuswerfen) und Kristina Höing (Weitsprung).



BEZIRKS- UND KREISMEISTERSCHAFTEN

26. Mai | Elf Teilnehmerinnen und Teilnehmer schickte die Viktoria zu den Bezirks- und Kreismeisterschaften. Zwölf Kreistitel, drei Bezirkstitel, achtmal Platz zwei auf Kreisebene (auf Bezirksebene fünfmal Platz zwei) und sechsmal auf Kreisebene Platz drei (auf Bezirksebene dreimal Platz drei). Erfolgreichste Athletin war Anne Willing (Jahrgang 1981, weibliche A-Jugend). Sie wurde in den Disziplinen Kugelstoßen und Speerwerfen Kreis- und Bezirksmeisterin. Kreismeisterin wurde sie im Weitsprung und über die 100 m.

Marlene Starke startete in der Altersklasse W15 und wurde hier im Diskuswerfen Kreis- und Bezirksmeisterin. Im Hochsprung und über 80 m Hürden holte sie den Kreismeistertitel. Heike Wissing wurde Kreismeisterin über 100 m und über 80 m Hürden. Weitere Kreismeistertitel gingen an Christina Starke im Kugelstoßen, an Nicole Steinberg im Speerwerfen und an Vera Große-Vorholt über die 100 m Hürden.

SO GUT!

**HABEN WIR SCHON LANGE NICHT MEHR
BEI KREIS-CROSSLAUF-MEISTERSCHAFTEN
ABGESCHNITTEN!**

12. April | Lautete das Fazit nach den Titelkämpfen. Die Trainer der Leichtathletikabteilung konnten stolz auf die 19 Athleten und Athletinnen sein. In der Besetzung Nadine Tekülve, Melanie Soppe und Stefanie Weißing gewannen die D-Schülerinnen den Kreismeistertitel. Die besten Einzelplatzierungen der Kleinsten gingen an Nadine Tekülve (W9, 2. Platz) und Stefanie Weißing (W8, 3. Platz). Bei den B-Schülerinnen gewann Anne Lewers (Jahrgang 1988) ihr Rennen und holte sich den Kreismeistertitel.



HINTEN VON LINKS:
JESSICA KUTZNER, LEA WILDE, PIA BRINKERT, MELANIE SOPPE
VORNE VON LINKS:
NADINE TEKÜLVE, STEFANIE WESSING, SVEA BURGERS, LINA MARWIG

Bilder-Quelle: Borkener Zeitung

2000

2001

KREIS- UND BEZIRKSMEISTERSCHAFTEN

14. Juni | Bei den Kreis- und Bezirksmeisterschaften der Frauen, Männer, Weiblichen und Männlichen Jugend A und B sowie der Schüler und Schülerinnen A konnten die Leichtathleten insgesamt fünfzehn Kreis- und fünf Bezirkstitel verbuchen. Claudia Cluse (Jahrgang 1988) stellte im Kugelstoßen mit 10,65 m einen neuen Kreisrekord auf und sicherte sich den Kreis- und Bezirksmeistertitel. In einer tollen Form präsentierte sich auch Heike Wissing (Jahrgang 1986), die auf Kreis- und Bezirksebene über die 80 m Hürden nicht zu schlagen war. Kathrin Brüninghoff (Jahrgang 1984) holte sich im Hochsprung mit 1,55 m den Kreis- und Bezirkstitel, im Weitsprung wurde sie Kreismeisterin. Vera Groß-Vorholt (Jahrgang 1983) sicherte sich über die 100 m Hürden in einer persönlichen Bestleistung den Kreis- und Bezirksmeistertitel.



WESTDEUTSCHE SCHÜLERMEISTERSCHAFTEN

21. Juni | Bei den Westdeutschen Schülermeisterschaften ging Heike Wissing an den Start. Über 100 m erreichte sie in einer Zeit von 12,77 sec den vierten Platz. Noch besser als im Sprint lief es für Heike Wissing über die 80 m Hürden. Mit einer super Zeit von 11,86 sec stellte sie nicht nur einen neuen Kreisrekord ein, sondern sie wurde auch Westdeutsche Vizemeisterin der Schülerinnen.



VON LINKS:
KIRA BELLMANN,
MARGIT BAUMEISTER,
ANNE LEWERS,
CLAUDIA CLUSE,
YVONNE TEKÜLVE

KREIS-MEHRKAMPF-MEISTERSCHAFTEN

03. Oktober | Bei den Kreis-Mehrkampf-Meisterschaften präsentierten sich die Heidener noch einmal in Bestform mit neun Kreismeistertiteln, fünf Vizetiteln und weiteren vorderen Platzierungen. Claudia Cluse erhielt insgesamt vier Titel. Sie erzielte zwei Bestleistungen mit 52 m im Ballwurf und 1,52 m im Hochsprung. Zwei weitere herausragende Einzelleistungen schafften Jana-Marie Theis im Weitsprung und Sarah Hindermann im Hochsprung.



KREIS-CROSSLAUF-MEISTERSCHAFTEN

22. März | Bei den Kreis-Crosslauf-Meisterschaften stellten die Leichtathleten einmal mehr die Leistungsstärke und -dichte unter Beweis. Jüngste Heidener Kreismeisterin wurde Sonja Sildatke (Jahrgang 1994) über 1000 m. Zu Meisterehren kamen auch die D-Schülerinnen (Jahrgang 1993/1994) in der Aufstellung Nadine Daron, Sonja Sildatke und Franziska Große-Boes. Zum ersten Mal Kreismeisterin wurde Kira Bellmann (Jahrgang 1989) über die 1630 m.

WESTFÄLISCHE BLOCK-MEHRKAMPF-MEISTERSCHAFTEN

07. Mai | Bei den Westfälischen Block-Mehrkampf-Meisterschaften der A-Schüler/innen (Jahrgang 1987/1988) belegte Claudia Cluse in der Kategorie Wurf mit 2435 Punkten den zweiten Platz. Damit schaffte sie auch die Qualifikation für die Deutschen Leichtathletik-Schüler-Meisterschaften.

MARLENE STARKE UND CLAUDIA CLUSE

25. Oktober | In den letzten Wochen veröffentlichte der Westfälische Leichtathletikverband die Kaderliste für das erste Lehrgangsjahr 2002/2003. Aus der Leistungsgruppe der Leichtathletikabteilung von Viktoria Heiden wurden dabei gleich zwei Athletinnen für den aktuellen Landeskader nominiert: Marlene Starke und Claudia Cluse. Marlene Starke (Jahrgang 1985) startete in diesem Jahr zum ersten Mal im Dreisprung und wurde Kreis- und Bezirksmeisterin. Auf Grund ihrer Leistungen wurde Marlene Starke für den D1/D2-Kader im Dreisprung nominiert und trainiert jetzt zusätzlich in Dortmund beim Landesdisziplintrainer Hanswalter Dobbelmann. Claudia Cluse (Jahrgang 1988) führt seit ihrem zwölften Lebensjahr die Westfälische Bestenliste an. Auf Grund dieser Leistungen wurde die Heidenerin vom Landesdisziplintrainer Hubert Funke für den D-Kader im Kugelstoßen/Diskuswurf nominiert.

2002 LANDESKADER

Bilder-Quelle: Borkener Zeitung

WESTFÄLISCHE HALLENMEISTERSCHAFT

30. Januar | Bei den Westfälischen Hallenmeisterschaften sprang Marlene Starke (Jahrgang 1985) im Dreisprung erstmals über elf Meter. Mit einer Weite von 11,06 m belegte sie den vierten Platz. Bei den Westdeutschen Hallen-Meisterschaften steigerte sich Marlene noch einmal und kam mit 11,28 m ebenfalls auf den vierten Platz.

Claudia Cluse (Jahrgang 1988) hatte sich im Kugelstoßen für die Westfälischen Hallen-Meisterschaften qualifiziert. Sie wurde ihrer Favoritenrolle gerecht und stellte mit 12,16 m eine neue persönliche Bestleistung auf.

2003

VON LINKS:

MARLENE STARKE, CLAUDIA CLUSE, JAN MARWIG



WESTFALEN-MEISTERSCHAFT

18. Juni | Drei Sportler hatten sich für die Westfalen-Meisterschaften qualifiziert. In der Altersklasse weibliche Jugend A ging Marlene Starke an den Start. Mit 11,91 m sicherte sie sich ihren ersten Westfalenmeistertitel im Dreisprung. Claudia Cluse startete im Kugelstoßen der weiblichen Jugend B. Sie gehörte noch der Schülerinnenklasse an, startete aber eine Altersklasse höher. Mit 10,49 m wurde sie vierte. Erstmals hatte sich auch Jan Marwig (Jahrgang 1986, männliche Jugend B) für diese Meisterschaften qualifiziert. Über 200 m lief er in 24,17 sec eine persönliche Bestzeit.



KREIS-STAFFEL-MEISTERSCHAFTEN

12. Juli | Für die Deutschen Jugend-Meisterschaften hatte sich Marlene Starke im Dreisprung der Weiblichen Jugend A qualifiziert. Im Vorkampf sprang sie mit 11,62 m auf den siebten Platz und konnte sich somit für den Endkampf qualifizieren. Hier zeigte Marlene Starke noch mal eine gute Serie. Damit untermauerte sie ihren siebten Platz und war mit sich und ihrer ersten Urkundenplatzierung auf Deutscher Ebene hochzufrieden.

10. Oktober | Die Heidener Leichtathleten nahmen mit acht Staffeln an den Kreis-Staffel-Meisterschaften teil. Mit drei Kreistiteln, einem Vizetitel, zwei dritten Plätzen und jeweils einem fünften und achten Platz erzielte die Viktoria wieder einmal ein hervorragendes Ergebnis. Besonders erfolgreich waren die D-Schülerinnen (Jahrgang 1994/1995). Sie dominierten bei den jüngsten Athleten klar und wurden über 4x50 m Erster und Zweiter. Bei den C-Schülerinnen (Jahrgang 1992/1993) wurden Svea Burgers, Pia Brinkert und Stefanie Weßing Kreismeister in der 3 x 800 m-Staffel. Den dritten Kreistitel holten die A-Schülerinnen (Jahrgang 1988/1989) über 4 x 100 m. In der Aufstellung Claudia Cluse, Anne Lewers, Kira Bellmann und Anne-Marie Jünck siegte die Staffel in 53,56 sec.



VON LINKS: LAURA IVERS, JULIA FINKE, VERA MÖLLMANN, KATHARINA PITZEN, INES BRÜNINGHOFF, CAROLIN KNÜWER, VERA BRINKERT, NATALIE WISSING, LAURA SCHLÜSS, SONJA SILDATKE



STADTMEISTERSCHAFT RECKLINGHAUSEN

29. September | Bei den Stadtmeisterschaften in Recklinghausen präsentierte sich der Leichtathletik-Nachwuchs in einer sehr guten Verfassung. Claudia Cluse erreichte in ihrer Altersklasse der Weiblichen Jugend B im Kugelstoßen einen souveränen Sieg. Ebenfalls siegreich war

28. April | Beim Heidener Schüler-Crosslauf konnten sich die 121 Starter für die Strecken von 440 m, 640 m und 1080 m anmelden. Die jüngsten Teilnehmer waren gerade mal drei Jahre alt. Alle Läufer gaben ihr Bestes und wurden von einer großen Zuschauerschar angefeuert. Bei der abschließenden Siegerehrung erhielten alle Sportler eine Urkunde und mit den Siegern wurde ein Foto gemacht.



HINTEN VON LINKS: JULIANE BANHOLT, JUDITH HÜSKEN, KIRSTEN LIESNER, NADINE DARON, ANNA WIENEN, RUTH NABERHAUS, KATHARINA PITZEN, VERA MÖLLMANN
VORNE VON LINKS MAREEN DÜLMER, LAURA SCHLÜSS, VERA BRINKERT, SONJA SILDATKE, LISA WILLNER

KREIS-MEHRKAMPF- MEISTERSCHAFTEN

auch Kira Bellmann (Jahrgang 1989, Schülerinnen W15) im Hochsprung mit einer Höhe von 1,45 m. Bei den Schülerinnen W13 distanzierte Jessica Kutzner in einem souveränen Lauf über die 75 m-Strecke ihre Konkurrenz in einer Zeit von 10,64 sec klar. Pia Brinkert gewann den Hochsprung der Altersklasse W12 mit einer Höhe von 1,35 m.



CLAUDIA CLUSE,
JAHRGANG 1988

Bilder Quelle: Borkener Zeitung

KREIS-MEHRKAMPF-MEISTERSCHAFTEN

02. Februar | In Dortmund trafen sich die stärksten Nachwuchs-Leichtathleten aus Westdeutschland, um ihre derzeit Besten zu ermitteln. Mit dabei war auch Claudia Cluse (Jahrgang 1988). Im Kugelstoßen landete Claudia Cluse mit einer Bestleistung von 11,77 m auf den fünften Platz. Dabei verfehlte sie die Bronze-Medaille nur um 18 Zentimeter.

HINTEN VON LINKS: NADINE DARON, LINA MARWIG, MAREEN DÜLMER, STEFANIE WESSING, PIA BRINKERT
VORNE VON LINKS: JULIANE BANHOLT, RUTH NABERHAUS, ANNA WIENEN, JUDITH HÜSKEN

PFINGSTSPORTFEST

20. Mai | Mit sieben Leichtathletinnen war die Heidener Viktoria beim Pfingstsportfest mit von der Partie. Einmal mehr präsentierte sich der Nachwuchs in einer guten Verfassung, konnte in leistungsstarken Teilnehmerfeldern mithalten und überzeugte zudem mit einigen persönlichen Bestleistungen. Claudia Cluse (Jahrgang 1988) übertraf im Kugelstoßen mit 12,29 m die Qualifikationsnorm für die Deutschen Jugend-Meisterschaften. Einmal mehr ihr Sprinttalent unter Beweis stellte Jessica Kutzner (Jahrgang 1991). Die A-Schülerin schaffte über 100 m und 80 m-Hürden zwei persönliche Bestleistungen und qualifizierte sich in beiden Disziplinen für die Westfälischen Schüler-Meisterschaften. Die A-Norm für die Westfälischen Jugend-Meisterschaften schaffte Kira Bellmann im Weitsprung mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 4,87 m.

24. Juni | Bei den Kreis-Mehrkampf-Meisterschaften sahnte vor allem der Nachwuchs von Viktoria Heiden groß ab. Was besonders erfreulich war: auch in der Breite stimmte es! Gleich sechsmal gewannen die Heidener-Gruppen in ihren Kategorien die Mannschaftswertungen!



2005

WESTFALENFINALE

20. Mai | Auf Kreisebene hatten die Heidener B-Schülerinnen (W12/ W13) schon mit Titeln im Drei- und Vierkampf ihre Leistungsstärke unter Beweis gestellt. Jetzt sorgte der Leichtathletik-Nachwuchs auch auf Westfalenebene für Furore. Die Heidener Mädchen hatten sich als Vierte für das Westfalenfinale der besten acht Mannschaften qualifiziert. In der Endabrechnung konnte sich die Heidener Mannschaft mit sieben persönlichen Bestleistungen und 4011 Punkten den dritten Platz sichern.

WESTFÄLISCHE HALLEN-MEISTERSCHAFTEN

17. Februar | Für die Leichtathletikabteilung hatten sich Jessica Kutzner (60 m) und Pia Brinkert (Hochsprung) für die Westfälischen Hallen-Meisterschaften der 14- und 15-jährigen qualifiziert. Jessica Kutzner (Jahrgang 1991) startete in der Altersklasse W15 über 60 m. Im Endlauf konnte sie sich kurz vor dem Ziel an die Spitze setzen und mit 8,05 sec den Westfalentitel nach Heiden holen. Pia Brinkert (Jahrgang 1992) zeigte sich bei ihrer ersten Teilnahme in einer Einzeldisziplin in toller Form. An der neuen Bestleistung von 1,50 m scheiterte die Heidenerin nur knapp. Mit übersprungenen 1,46 m belegte sie den fünften Platz.

2006



TRAININGSLAGER

21. April | In der ersten Woche der Osterferien verbrachten die Heidener Leichtathleten eine Woche voll mit Training, Unternehmungen und Spaß in Aurich an der Nordsee.

WESTFALENFINALE

02. Oktober | Bei dem Westfalenfinale der Leichtathletik-Mannschaft-Mehrkampf-Meisterschaft der Schülerinnen B (Jahrgang 1993/1994) konnten die 12- und 13-jährigen Mädchen der Viktoria überzeugen und wurden sensationell Westfalenmeister. Qualifiziert hatten sich die Heidener Athletinnen mit 3959 Punkten als zweitbeste Mannschaft. In der Besetzung Anna Wienen, Mareen Dülmer, Juliane Banholt, Judith Hüsken, Vera Brinkert, Vera Möllmann, Sonja Sildatke, Katharina Pitzen und Jana Braakhuis ging die Mannschaft an den Start. Mit einer kompakten Mannschaftsleistung von 4157 Punkten siegten sie am Ende mit einem großen Vorsprung und freuten sich über den Westfalentitel.

HINTEN VON LINKS: SONJA SILDATKE, KATHARINA PITZEN, JANA BRAAKHUIS, VERA MÖLLMANN, JUDITH HÜSKEN
VORNE VON LINKS: ANNA WIENEN, JULIANE BANHOLT, VERA BRINKERT, MAREEN DÜLMER

Bilder-Quelle: Borkener Zeitung

20. CROSSLAUF 2007

29. März | Zum 20sten Mal hatte die Viktoria den Crosslauf am Dorfbiotop organisiert. 126 Kinder gingen auf die verschiedenen Strecken. Angefeuert von Familien und Freunden gaben sie ihr Bestes und wurden anschließend mit Urkunden geehrt.



WESTFÄLISCHE HALLEN-MEISTERSCHAFTEN

07. März | Bei den Westfälischen Hallen-Meisterschaften der Schüler- und Schülerinnen A (14- und 15-jährige) starteten gleich vier Athletinnen: Stefanie Weißing, Mareen Dülmer, Juliane Banholt und Anna Wienen. Stefanie Weißing (Jahrgang 1992) konnte mit 8,57 sec ihre bisherige Saisonleistung bestätigen, verpasste aber nur knapp den Zwischenlauf. Über die 300 m sicherte sich Stefanie Weißing in 44,74 sec den achten Platz. Ebenfalls den achten Platz errang Mareen Dülmer (Jahrgang 1993)

mit einer Weite von 8,88 m im Kugelstoßen. Anna Wienen (Jahrgang 1993) verpasste mit einer Zeit von 8,53 sec nur knapp den Endlauf über die 60 m Hürden. Bei einer Weite von 4,66 m im Weitsprung fehlten Anna Wienen leider nur 4 cm für den Endkampf. Juliane Banholt (Jahrgang 1993) bestätigte mit 8,82 sec über die 60 m ihre Qualifikationsleistung.



KREIS- UND BEZIRKSMEISTERSCHAFTEN

06. Juni | Bei den Kreis- und Bezirksmeisterschaften freuten sich die Heidener Mädchen über zwei Bezirkstitel und drei dritte Plätze sowie (unter anderem) fünf Titel auf Kreisebene. Anne-Marie Jünck (Jahrgang 1989) ging in der Altersklasse weibliche Jugend A an den Start und konnte im Kugelstoßen und im Speerwerfen gleich zwei Kreistitel holen. Mareen Dülmer (Jahrgang 1993) stieß die Kugel auf 9,75 m und verbesserte damit nicht nur ihre persönliche Bestleistung,

sondern wurde auch souverän Bezirks- und Kreismeisterin. Anna Wienen (Jahrgang 1993) wurde in der Altersklasse W14 Doppel-Kreismeisterin. Sie gewann die 100 m und den Weitsprung. Juliane Banholt (Jahrgang 1993) wurde im Speerwerfen Vize-Bezirksmeisterin und belegte im Hochsprung mit persönlicher Bestleistung den fünften Platz.

**VON LINKS:**

ANNE-MARIE JÜNCK, STEFANIE WESSING,
MAREEN DÜLMER, JULIANE BANHOLT,
ANNA WIENEN



HINTEN VON LINKS: CALVIN PENKER,
NINA SCHNIEDERS, KATHARINA BECKER,
LENA KLÖPPER, SIMON BUSS,
TRAINER DAVID LEITHEISER
VORNE VON LINKS: LAURA BÖDDER,
VIKTORIA BUSS, ANNA HESSE,
FRANZISKA MARKS, FELIX KNÜWER



HINTEN VON LINKS:
LAURA JUNKER, GRETA WIENEN, ANNIKA SCHÄFER,
LEONIE KNÜWER, ANNE JÄGERS, MARLE MÖLLENBRÜCK,
JANA HAICK, ALEXANDER MARKS
VORNE VON LINKS:
LAURA LEITHEISER, VIKTORIA PELS, ALINA HELTWEG,
PIA KEMPER, JULIA PITZEN, TIM SCHNIEDERS

KREIS-MEHRKAMPF-MEISTERSCHAFTEN

04. Juni | Mit einer großen Mannschaft im Alter von acht bis 18 Jahren waren die Heidener bei den Kreis-Mehrkampf-Meisterschaften vertreten. Einmal mehr präsentierten sich die Mädchen und Jungs in Topform und heimsten insgesamt acht Kreistitel, acht Vizetitel und viele vordere Platzierungen ein. Besonders stark war der Auftritt der A-Schülerinnen. In dieser Altersklasse stellten die Athletinnen

(Anna Wienen, Mareen Dülmer, Katharina Pitzen, Vera Möllmann und Juliane Banholt) sowohl in der Wertung des Vier- als auch des Siebenkampfes einen neuen Kreisrekord auf.

OFFENE VEREINSMEISTERSCHAFTEN

27. August | Auf dem Sportgelände in Heiden gingen bei guten Witterungsbedingungen die "Offenen Vereinsmeisterschaften" der Leichtathletikabteilung vom FC Viktoria Heiden

über die Bühne. 134 Kinder und Jugendliche kämpften um Medaillen und vordere Platzierungen.

Bilder-Quelle: Borkener Zeitung

09

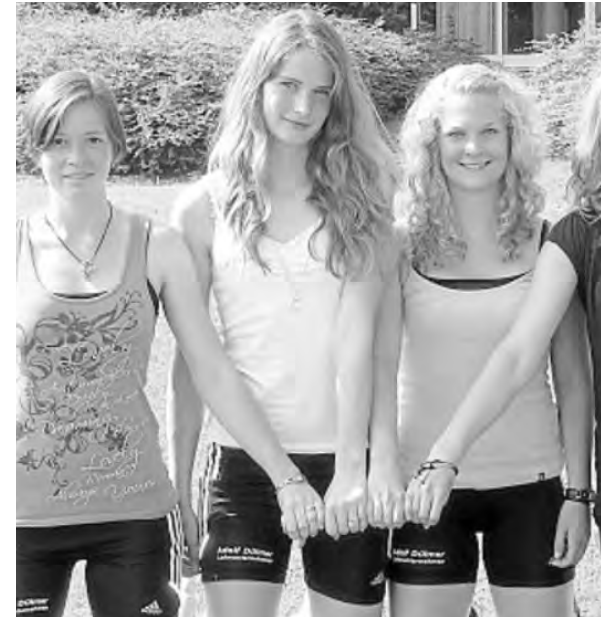


HINTEN VON LINKS:
 JULIANE BANHOLT,
 ANNA WIENEN,
 KATHARINA PITZEN,
 STEFANIE WESSING,
 VERA BRINKERT
VORNE VON LINKS:
 INES MÖLLENBRÜCK,
 VERA MÖLLMANN,
 MAREEN DÜLMER,
 KIRSTEN LIESNER,
 INES BRÜNINGHOFF

HALLENSPORTFEST DORTMUND

11. Februar | Insgesamt elf Athletinnen im Alter von 14 bis 16 Jahren nahmen an einem Hallensportfest in Dortmund teil. Viele vordere Platzierungen, jede Menge neue Bestleistungen und einige Normen für die Westfälischen Hallen-Meisterschaften war die positive Bilanz.

VON LINKS:
 MAREEN DÜLMER,
 VERA BRINKERT,
 STEFANIE WESSING,
 ANNA WIENEN



HALLENSPORTFEST DORTMUND

04. August | Mit einer tollen Leistung trumpfte die 4 x 100 m-Staffel der weiblichen B-Jugend auf. Nachdem Vera Brinkert sich schon vorher für die Deutschen Schüler-Mehrkampf-Meisterschaften qualifizieren konnte, schaffte das Viktoria-Staffelquartett die Norm für die Deutschen Jugend-Meisterschaften.



CROSS- UND WALDLAUF SYTHEN

11. März | Die Nachwuchs-Athleten starteten beim Cross- und Waldlauf in Sythen. Die Schülerinnen W8 und W9 sowie die Schüler M9 gingen über die 950 m Strecke an den Start, vom Jahrgang 1995 bis 1999 starteten die Athletinnen und Athleten über 1400 m.

HINTEN VON LINKS: TIM SCHNIEDERS, LEONIE KNÜWER,
 TOBIAS BAUMEISTER, PIA KEMPER, JULIUS HESSE,
 MARLE MÖLLENBRÜCK, SIMON BUSS, CAROLIN KNÜWER
MITTE VON LINKS: ANNA HESSE, LAURA BÖDDER, VIKTORIA BUSS
VORNE VON LINKS: JUDITH LÜBBERING, JANA HÖLTER,
 ANNIKA SCHÄTZLE, NINA SCHNIEDERS, FELIX KNÜWER



HINTEN VON LINKS: JESSICA KUTZNER, INES MÖLLENBRUCK, CAROLIN KNÜWER, PIA FLÜTHMANN, KATHARINA PITZEN, KIRSTEN LIESNER

VORNE VON LINKS: JULIANE BANHOLT, VERA MÖLLMANN, ANNA WIENEN, VERA BRINKERT, MAREEN DÜLMER, INES BRÜNINGHOFF

KREIS- UND BEZIRKSMEISTERSCHAFTEN

19. Mai | Erfolgreich gingen zwölf Athletinnen bei den Kreis- und Bezirksmeisterschaften an den Start. Einmal mehr riefen die Mädchen Topleistungen ab und kehrten mit vier Titeln auf Bezirks- und sogar acht Titeln auf Kreis-ebene zurück.



15. September | Carolin Knüwer (links) und Ines Möllenbruck (rechts) starteten bei den Westdeutschen Meisterschaften. Mit Platz fünf und sechs über 2000 m feierten Carolin und Ines ihren größten Erfolg auf dieser Ebene.

10

BRINKERT

**VERA BRINKERT GEWINNT MIT
EINER NEUEN PERSÖNLICHEN
BESTLEISTUNG IM KUGELSTOSSEN
DIE WESTFALENMEISTERSCHAFTEN.**

WESTFALEN- MEISTERIN

Bilder-Quelle: Borkener Zeitung

08. Januar | Die Bestenliste des Leichtathletik-Kreises Recklinghausen für das zurückliegende Jahr 2010 liegt jetzt vor: Aushängeschild der Heidener Viktoria ist ohne Frage im Jahr 2010 die 4 x 100 m-Staffel der Frauen gewesen, die sogar die Norm für die Deutschen Meisterschaften erheblich unterbot. Wo man mit 50,36 sec das Finale der besten acht nur knapp verpasste und letztlich elfter wurde.



VON LINKS:
MAREEN DÜLMER, VERA BRINKERT,
ANNA WIENEN UND SASKIA RICKERT

**02. FEBRUAR | VERA BRINKERT
STARTETE BEI DEN WESTFÄLISCHEN
WINTERWURFMEISTERSCHAFTEN
IM SPEERWURF UND GEWANN DIE
MEISTERSCHAFTEN MIT EINER NEUEN
PERSÖNLICHEN BESTLEISTUNG VON 39,26 M.**

**BRINKERT
39,26 M
2011**



KREIS-CROSSLAUF-MEISTERSCHAFTEN

30. März | Mit sieben Kreistiteln, vier Vize-meisterschaften und vielen weiteren vorderen Platzierungen waren die Heidener Leichtathleten äußerst erfolgreich bei den Kreis-Crosslauf-Meisterschaften.



SAISONABSCHLUSS

29. Oktober | Die Leichtathletikabteilung veranstaltete jetzt in der Westmünsterlandhalle in Anlehnung an die bekannte Fernsehsendung "Die Perfekte Minute" einen Saisonabschluss. Die Übungsleiter hatten verschiedene Spielstationen vorbereitet, die von den Kindern und Jugendlichen mit viel Spaß absolviert wurden.

HINTEN VON LINKS:

ANNIKA SCHÄTZLE,
KATHARINA MÜHL, PIA HAIDA,
LAURA BÖDDER, VIKTORIA
BUSS, EILEEN BIRKNER, NINA
SCHNIEDERS, MICK FRERICKS

MITTE VON LINKS:

JOSHUA SICKING, HANNE MICHELIS,
ANNA SCHLAGENWERTH, MARIA
KATHARINA BUSS, NEELE HANNE,
ELENA SNIERS, EMILY REICHELT

VORNE VON LINKS:

LOUISA MEIS, PHILIPP HÖING,
LUCA BÖDDER, JAKOB HEDDIER,
PASCAL GEISLER, MAYA
SCHEIPER, PIA SCHNIEDERS

2012

DEUTSCHE VIZEMEISTERIN

09. FEBRUAR | VERA BRINKERT WIRD
DEUTSCHE VIZEMEISTERIN
IM KUGELSTOSSEN

**KREIS-CROSSLAUF-MEISTERSCHAFTEN**

28. März | Die große Mannschaft der Heider Viktoria durfte sich über viele vordere Platzierungen freuen. So verbuchten wir am Ende fünf Meistertitel, vier Vizemeisterschaften und etliche weitere Urkundenplatzierungen.

WESTFÄLISCHE CROSS- UND WALDLAUF-MEISTERSCHAFTEN

24. November | Stark präsentierten sich Pia Flüthmann, Carolin Knüwer und Ines Möllenbruck über 2600 m bei den U18-Juniorinnen. In der Mannschaftswertung holten sie den Westfalenmeistertitel.

**VON LINKS:**

PIA KEMPER, MARLE MÖLLENBRUCK, LEONIE KNÜWER,
FELIX KNÜWER, PIA FLÜTHMANN, INES MÖLLENBRUCK,
CAROLIN KNÜWER

Bilder-Quelle: Borkener Zeitung

Quelle: Borkener Zeitung



LEICHTATHLETIK-SPORTFEST RECKLINGHAUSEN

09. Mai | Dominierende Altersgruppe W10 (Jahrgang 2003). In jeder Disziplin, in der hier ein Heidener Mädchen antrat, ging der erste Platz an die Viktoria.

Pia Kemper siegte in der Altersklasse W15 über 800 m in einer Zeit von 2:31,80 min und konnte sich damit für die Westfalenmeisterschaften qualifizieren.

HINTEN VON LINKS:

LAURA LEITHEISER,
CHARLOTTE HEDDIER,
LAURA BÖDDER,
EILEEN BIRKNER,
NATASHA STRUCK,
JANA HAICK

MITTE VON LINKS:

HANNE MICHELS,
JOHANNA KOLLER,
LOUISA MEIS,
NEELE HANNE,
LARA KAPPELL

VORNE VON LINKS:

ANNA SCHLAGENWERTH,
KIM WALDNER,
NEELE WIETHOFF,
PIA SCHNIEDERS

26. HEIDENER CROSSLAUF

19. April | Bei herrlichstem Frühlingswetter gingen insgesamt 52 Läuferinnen und Läufer an den Start. Gestartet wurde den jeweiligen Jahrgängen entsprechend über 1080 m, 640 m und 440 m.

**14. JUNI | BEI DEN KREIS-EINZEL-
MEISTERSCHAFTEN DER SCHÜLER UND
SCHÜLERINNEN NAHMEN DIE HEIDENER
SEHR ERFOLGREICH TEIL. LOUISA MEIS
SICHERTE SICH ÜBER DIE 50 M, IM
HOCHSPRUNG UND IM WEITSPRUNG
DEN KREISMEISTERTITEL.**

2013 LOUISA MEIS KREIS- MEISTERIN



KREIS-CROSSLAUF-MEISTERSCHAFTEN

28. März | Mit 49 Läuferinnen und Läufern waren die Leichtathleten vertreten. Dabei zeigten sich die Nachwuchsathleten in guter Verfassung und konnten sich in einem großen Teilnehmerfeld sehr gut behaupten.



30. JANUAR | VERA BRINKERT HOLT SICH BEI DEN WESTFÄLISCHEN MEISTERSCHAFTEN IM KUGELSTOSSEN DEN VIZE-WESTFALENTITEL.

**DAVID LEITHEISER
(2. VON LINKS)
WIRD IM
"RÜCKWÄRTSGANG"
VIZE-WELTMEISTER.**

LEITHEISER

TRAININGSLAGER IN OSTFRIESLAND

07. Mai | Mit 19 Mädchen und zehn Jungen im Alter von neun bis vierzehn Jahren absolvierten die Leichtathleten mit den vier Trainerinnen Gaby Brüninghoff, Kati Pitzen, Carolin Knüwer und Kira Lohaus ein einwöchiges Trainingslager.



2014

Quelle: Borkener Zeitung

SPORTFEST DORTMUND

07. März | Mit 24 Athletinnen und Athleten der Altersklasse U12 bis U18 fuhren die Leichtathleten zu einem Sportfest nach Dortmund. Am Ende standen viele vordere Platzierungen und neue persönliche Bestleistungen auf dem Konto der Athleten.

HINTEN VON LINKS:

CHARLOTTE HEDDIER, LAURA BÖDDER,
LOUISA MEIS, TIM SCHNIEDERS,
JAKOB HEDDIER, ELENA SNIERS

DRITTE REIHE VON LINKS:

SARAH HAASE, ANNIKA STÖTTELDER,
MARIEL TEMMINGHOFF, JULIA HAICK,
TAMARA JUNKER, SOPHIA TEKÜLVE

ZWEITE REIHE VON LINKS:

PIA SCHNIEDERS, HANNE MICHELS,
JOHANNA KOLLER, LUCA BÖDDER,
LENA TADDAY, ANNA SCHLAGENWERTH

VORNE VON LINKS:

JAKOB MECKING, FELIX HESSLING,
MARLON STOFFEL, LUCA FINKE,
LEO KÜPER, PHILIPP HÖING,
BEN LAUMANN



KREIS-MEHRKAMPF-MEISTERSCHAFTEN

25. September | Mit 33 Athleten gingen die Heidener bei den Kreis-Mehrkampf-Meisterschaften an den Start. Am Ende freuten sich die Kinder und Jugendlichen im Alter von neun bis siebzehn Jahren über sieben Kreismeistertitel: Tim Schnieders (M17, Fünfkampf), Laura Bödder (W15, Vierkampf), Mika Waldner (M10, Dreikampf), Johanna Koller (W12, Drei- und Vierkampf) sowie die Mannschaft der U14-Mädchen mit Johanna Koller, Louisa Meis, Anna Schlagenwerth, Kim Waldner und Maria Katharina Buß (Drei- und Vierkampf).

SPORTFEST IN DORTMUND

09. Februar | Bei einem Sportfest in Dortmund qualifizieren sich Johanna Koller und Anna Schlagenwerth für die Westfälischen U16-Hallen-Meisterschaften.



HINTEN VON LINKS:
ANNA SCHLAGENWERTH,
SVENJA BRÜCKNER, KIM WALDNER
VORNE VON LINKS:
LOUISA MEIS, LEO KÜPER,
JOHANNA KOLLER

14. Februar | Christian Rduch wird Deutscher Vizemeister bei den Senioren-Hallen-Meisterschaften über 400 m (M45). Er ist bereits NRW-Senioren-Hallenmeister über 800 m (M45).

WESTFÄLISCHE U16-JUGEND-HALLEN-MEISTERSCHAFTEN

23. März | Bei den Westfälischen U16-Jugend-Hallen-Meisterschaften präsentierte sich Anna Schlagenwerth in einer sehr guten Verfassung und verbesserte in zwei Disziplinen ihre persönlichen Bestzeiten. Am Ende erreichte Anna zweimal das Finale und beendete den Wettkampf über die 60 m Hürden auf Platz sieben. Auf der 60 m Flachstrecke wurde sie zwölfte.



Quelle: Borkener Zeitung

nen ihre persönlichen Bestzeiten. Am Ende erreichte Anna zweimal das Finale und beendete den Wettkampf über die 60 m Hürden auf Platz sieben. Auf der 60 m Flachstrecke wurde sie zwölfte.



VON LINKS:
TRAINERIN KIRA LOHAUS,
LOUISA MEIS, JOHANNA KOLLER,
TIM SCHNIEDERS,
YANNICK RENNINGS,
LEO KÜPER,
TRAINERIN ANNETTE BÖCKENHOFF,
FABIENNE KLEINE-VORHOLT

HOHENHORST-MEETING RECKLINGHAUSEN

25. Juni | Mit sieben Athleten gingen die Heidener beim Hohenhorst-Meeting in Recklinghausen an den Start.

Johanna Koller siegte in der Altersklasse W13 über 75 m in einer Zeit von 10,14 sec.

2016

2017

WESTFÄLISCHE LEICHTATHLETIK-MEISTERSCHAFTEN

08. März | Bei den Westfälischen Leichtathletik-Meisterschaften der U16-Junioren mischte das junge Quartett vorne mit. In Paderborn erreichten alle vier nicht nur den Endkampf, sondern schnappten sich dort auch Plätze unter den besten fünf.



VON LINKS:

JOHANNA KOLLER, LOUISA MEIS, JAKOB HEDDIER, ANNA SCHLAGENWERTH



25. Mai | Fünf Bezirksmeister- und zwölf Kreismeistertitel, eine wahre Flut an persönlichen Bestleistungen und mehr als ein Dutzend Normerfüllungen für die Westfalenmeisterschaften unterstreichen die aktuelle Topform der Leichtathleten.

VON LINKS:

FABIENNE KLEINE-VORHOLT,
ELENA SNIERS, ANNA SCHLAGENWERTH,
MARIA KATHARINA BUSS, LOUISA MEIS,
HANNE MICHELS, SVENJA BRÜCKNER,
KIM WALDNER, JOHANNA KOLLER,
LENA TADDAJ

TICKET DEUTSCHE JUGENDMEISTERSCHAFT

14. Juni | Die 4 x 100 m U16-Sprintstaffel mit den Läuferinnen Kim Waldner, Louisa Meis, Anna Schlagenwerth und Johanna Koller sicherte sich in einem spannenden Rennen mit einer Zeit von 50,62 sec ein Ticket für die Deutschen Jugendmeisterschaften.

04. MAI | ANNA SCHLAGENWERTH SCHAFFT IN DÜLMEN ÜBER DIE 300 M IN DER ALTERSKLASSE W15 DIE NORM FÜR DIE DEUTSCHEN JUGENDMEISTERSCHAFTEN.

WESTFÄLISCHE MEISTERSCHAFTEN

17. Juni | Bei den Westfälischen Meisterschaften der U20 in Hagen errang Tim Schnieders mit 1,82 m Bronze im Hochsprung. Vier Wochen später überquerte Tim die Latte auf einer Höhe von 1,87 m bei den NRW-Jugendmeisterschaften (4. Platz).



SCHNIEDERS

18

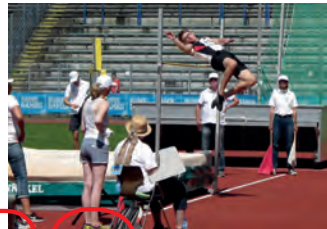
KREIS-CROSSLAUF-MEISTERSCHAFTEN

21. März | Bei den Kreis-Crosslauf-Meisterschaften im schneidenden Wind und auf gefrorenem Boden konnten sich einige Nachwuchsathleten im Erfolg sonnen. Zweimal waren U10-Trios über 1150 m siegreich: Emelie Paß, Milla Lohaus und

Klara Kamperschröer gewannen die Konkurrenz der Mädchen – Thorben Schröer, Julian Strick und Malte Lübbering die der Jungs. Als schnellster U10-Läufer holte sich Thorben Schröer zudem den Einzeltitel.

VON LINKS:

TONI KÜPER, LEO KÜPER,
MILLA LOHAUS,
LENA BÖCKENBERG



MEIS

09. JUNI |
LOUISA MEIS HOLT
SICH SILBER BEI
DEN WESTFÄLISCHEN
BLOCK-MEISTER-
SCHAFTEN IN HAGEN



2019

KREIS-CROSSLAUF-MEISTERSCHAFTEN

30. Oktober | Die Kreis-Crosslauf-Meisterschaften wurden witterungsbedingt erst im Herbst ausgetragen. Nicht zu schlagen war Leo Küper, der das U16-Rennen über die 2500 m in 10:24 Minuten gewann.

BAHNERÖFFNUNGSSPORTFEST DÜLMEN

12. April | Den Leichtathleten gelangen bei dem Bahneröffnungssportfest in Dülmen zahlreiche Bestleistungen und vordere Platzierungen. In der Altersklasse W10 freute sich Klara Kamperschröer über die 800 m über den ersten Platz. Nur eine Sekunde dahinter überquerte Milla Lohaus die Ziellinie. Thorben Schröer freute sich über den zweiten Platz im Schlagball. Über die 800 m und beim Weitsprung schaffte er es auf den dritten Platz.

Bilder-Quelle: Borkener Zeitung

7:0
BADMINTON

EINE GRUPPE BADMINTON- VERRÜCKTE

1999

Knapp 40 Jahre nach der Gründung des Deutschen Badminton-Verbandes in Bonn (1953) mit seinem ersten Präsidenten Hans Riegel, dem Gründer des Süßwaren-konzerns HARIBO, startete die Geschichte der Badminton-
abteilung vom F.C. Viktoria Heiden e.V..



1992 bildete sich eine Hobbygruppe aus Badmintonverrückten mit einer regelmäßigen Trainingszeit in der damals nagelneuen Westmünsterlandhalle. Innerhalb der nächsten 4 Jahre brachten unter anderem Marita Benson und Klaus Papendorf eine stolze Truppe auf die Beine, die bei lokalen Turnieren schnell erste Erfolge einfuhr.

Im März 1996 schloss man sich offiziell als Mitglied beim Badmintonverband Nordrhein-Westfalen (BLV NRW) an. Mit bereits ca. 40 Mitgliedern, wuchs neben der großen Hobbygruppe auch langsam ein Nachwuchsbereich an.

Die erste Teilnahme am offiziellen Spielbetrieb des Landesverbandes erfolgte im Jahr 2000 durch eine Jugendmannschaft. Nach dem Rücktritt von Ulla Knöppke, die acht Jahre lang die Abteilung geführt hat, änderte sich einiges in der Abteilung.

2003 trat Christian Ostgathe an die Stelle des Abteilungsleiters. Die aus der Jugend formierte erste Seniorenmannschaft vertrat Heiden bei der ersten Saison im 019-Bereich. Nach einer schwierigen Saison und vielen Abgängen wurde der Grundstein für den Neuaufbau der Abteilung gelegt.

UNTER REGIE VON ULLA KNÖPPKE WURDE 1999 MIT NILS WOLF DER ERSTE JUGENDTRAINER IN DEN VEREIN GEHOLT, UM DEN DAMALS EXPANDIERENDEN NACHWUCHSBEREICH ZU STÄRKEN.



2003



FLORA CUP

Im Jahr 2004 begann die Geschichte des "Flora Cup" für den Heider Nachwuchsbereich. Mit acht Teilnehmern und der Hilfe des befreundeten BC Kleve startete man erstmal zu Deutschlands größtem Kinder- und Jugendturnier. Mit weniger als 30 Mitgliedern verzichtete man jedoch auf die Meldung von Mannschaften beim Spielbetrieb.

Aus den ersten Teilnehmern beim "Flora Cup" formte man 2005 die erste Schülermannschaft für den Spielbetrieb, die in ihrer ersten Saison direkt Meister in ihrer Gruppe wurde. Die Urkunde ist auch jetzt noch im Clubheim zu bewundern. Schnell erkannte man, dass der wachsende Nachwuchsbereich auch weitere Trainer nötig machte.

So verpflichtet man im Jahr 2006 den damaligen Regionalligaspieler Peter Hoymann aus Kleve als Jugendtrainer. Zeitgleich absolvierten mit Katja Schlusmann und Solveigh Averweg die ersten beiden Jugendlichen aus Heiden den Junior Trainerschein beim Badmintonlandesverband NRW. Mit zwei Vizemeister-Titeln der Jugendmannschaften und vielen Erfolgen der Hobbygruppe schloss man die Saison ab.





2007



**ALS ZUM DAMALIGEN ZEITPUNKT
ERFOLGREICHSTE SAISON GING DIE
SPIELZEIT 2007/2008 IN DIE GESCHICHTE
EIN. MIT EINEM DRITTEN PLATZ,
EINEM VIZEMEISTER-TITEL UND EINER
MEISTERSCHAFT FEIERTE MAN GLEICH
DREI GROSSE ERFOLGE.**

Zur Meistermannschaft gehörten die Jugendspieler/innen Daniel Katemann, Lukas Schüth, Lukas Finke, Max Wollenberg, Christoph Damm, Markus Dillage, Nicole Ostgathe, Carina Grotendorst, Mirjam Tacke, Maike Schlusemann und Leonie Immel.

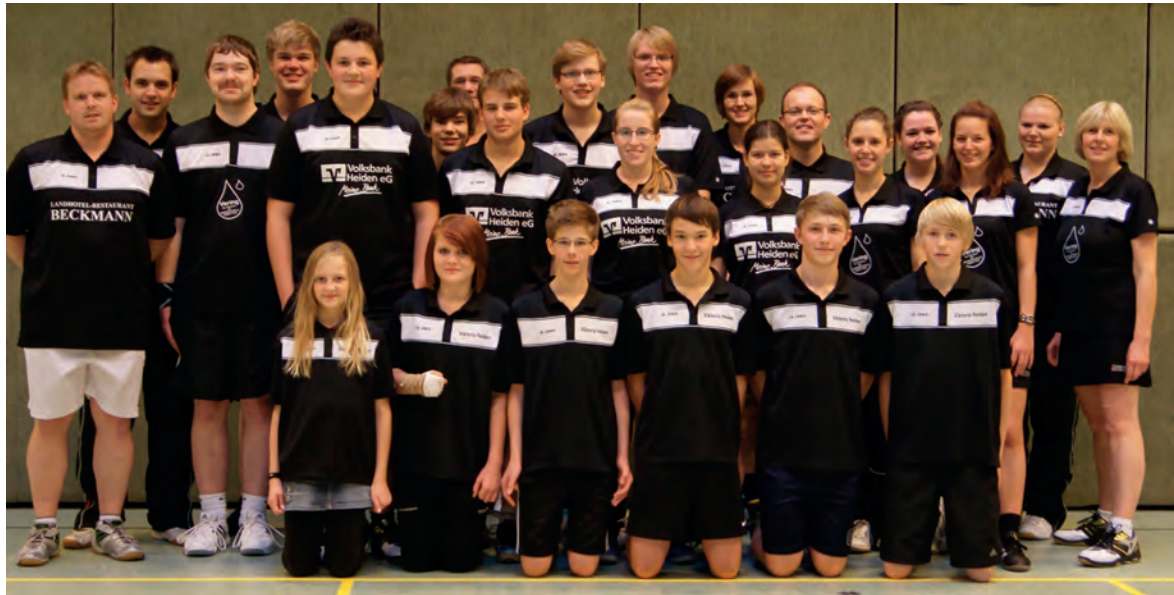


2008 startete man zum ersten Mal mit gleich vier Mannschaften und mehr als 35 aktiven Spieler/innen. Gleichzeitig wurde erstmalig eine Unterrichtseinheit "Badminton" in der offenen Ganztagschule angeboten und das Trainerteam um zwei weitere Junior-Trainer verstärkt.



Mit drei Mannschaften startete man 2009 in die Saison 2009/2010. Neben gemischten Saisonergebnissen steht für einige Nachwuchsathleten der ersten Stunde der "letzte" Flora Cup auf dem Programm. In diesem Jahr organisierte die Abteilung erstmals das mittlerweile beliebte Zeltlager.

2010 wurde Max Wollenberg als neuer Abteilungsleiter gewählt. Kurz nach dem zweiten, von Solveigh Averweg organisierten, Eltern-Kind-Turnier tauchten die ersten Eltern beim Hobbytraining auf. Auf Initiative von Bernadette und Heinz-Josef Rottbeck sowie Heike Lanvermann, bildete sich eine kleine aber feine Gruppe.



OSTGATHE SIEGT IM DAMENEINZEL 2011/12

Ein neuer erfolgreicher Höhepunkt stellte die Saison 2011/2012 dar. Beim Flora Cup in Elmshorn wird das beste Teamergebnis mit insgesamt 5 Halbfinalteilnahmen und dem Gewinn des Flora Cups im Dameneinzel durch Eva-Maria Ostgathe. Hierdurch wird auch deutlich der Sieg in der Länderwertung NRW erzielt. Insgesamt steigt Viktoria Heiden damit in die Top 20 der ewigen Tabelle des Flora Cups auf.



Erstmals steigt zudem auch eine Heidener Seniorenmannschaft in die nächsthöhere Spielklasse auf und spielt zukünftig in der Kreisliga. 2012 übernimmt Heinz-Josef Rottbeck das Amt des Abteilungsleiters. Beim Flora Cup stellt Viktoria Heiden das beste Team in der Alterswertung U19 und gewinnt den gläsernen Wanderpokal. Nach drei Jahren Entwicklungszeit gelingt gleichzeitig ungeschlagen die Meisterschaft in der Schülerbezirksklasse und der damit verbundene Aufstieg in die Bezirksliga. Mit mittlerweile über 100 Mitgliedern steht die Badmintonabteilung als gute Alternative zu den traditionellen Sportarten da.



Nach 21 Jahren maßgeblichem Engagement verlässt Christian Ostgathe im Jahr 2013 die Abteilung. Mit Marvin Schröder, Sören Averweg und Philipp Rottbeck werden gleich drei neue Trainer ausgebildet. Am Spielbetrieb nehmen mit zwei Senioren-, einer Jugend- und einer U19-Minimannschaft gleich vier Mannschaften teil. Außersportlich hat sich die Abteilung mit der Premiere des "Heimathaus Kubb" einen Namen gemacht. Auch das Zeltlager konnte in diesem Jahr einen neuen Teilnehmerrekord aufweisen.

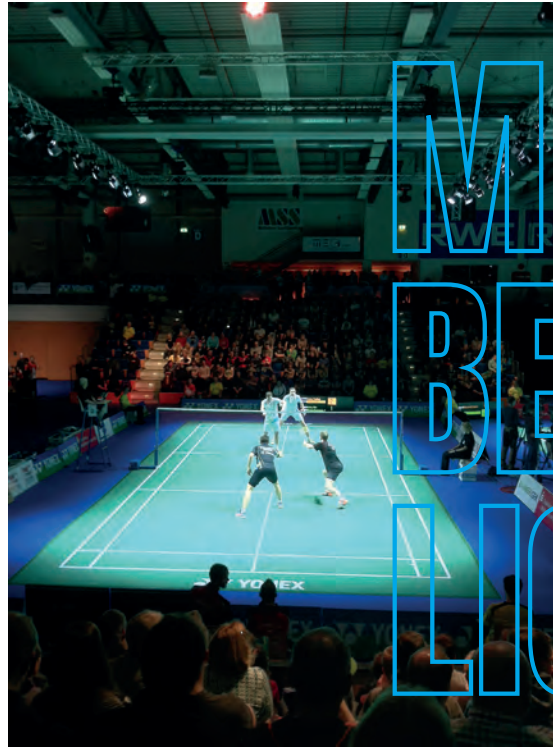
Durchwachsene Ergebnisse der Seniorenmannschaften, einen dritten Platz der Jugendmannschaft und die Vizemeisterschaft der U19-Minimannschaft konnte man dann 2014 feiern. Neben dem zweiten "Heimathaus Kubb", waren das "WM-Rudelgucken" beim Zeltlager, als auch die Neujahrsfeier mit "Schlag den Vorstand" (in Anlehnung an "Schlag den Raab") Highlights für die Mitglieder.



2013/14



2015 wird die U19 Jugendmannschaft nach einer überragenden Saison Meister in der Bezirksklasse. Mit insgesamt sechs Podestplätzen kommt der Badmintonnachwuchs als drittbesten Verein vom Flora Cup aus Elmsborn zurück nach Heiden. Simon Buß und Leander Leitheiser, beide Teil der Meistermannschaft, verstärken ab sofort das Trainerteam als ausgebildete Juniortrainer. Außersportlich fanden Aktivitäten wie die Pyjama nacht in der Westmünsterlandhalle und die Fahrt zu den Badminton German Open nach Mülheim großen Anklang.



MEISTER BEZIRKS- LIGA 20

Mirjam Tacke löst bei der Abteilungsver-sammlung 2016 als neue Abteilungsleiterin den bisherigen Abteilungsleiter Heinz-Josef Rottbeck, der sich nach 4 Jahren nicht erneut zur Wahl stellt, ab. Als neuer sportlicher Leiter übernimmt Marvin Schröder fortan die Aufgaben von Christoph Damm, der ebenfalls viele Jahre diesen Posten inne hatte. Neben einer durchwachsenen Saison aller vier Mannschaften, fanden in diesem Jahr wieder die Fahrt zum Flora Cup und andere außersportliche Aktivitäten wie das Zeltlager oder die Pyjama nacht statt. Beim dritten (und rückblickend bisher letzten) Heimathaus Kubb nahmen über 13 Mannschaften teil.



16/17



R S- 015

Im Jubiläumsjahr 2017 feierte die Abteilung ihr 25jähriges Bestehen und ihre 20jährige Mitgliedschaft beim Badminton Landesverband NRW mit einer feuchtfröhlichen Party in der Westmünsterlandhalle. Mit dem "Tag der offenen Halle" lud man alle Sportfreunde unter anderem zum Freundschaftsspiel gegen den TSC Münster-Gievenbeck ein. Highlight, sowohl für die kleinen und großen Spieler/innen der Abteilung war der Besuch und insbesondere die Trainings- und Signierstunde von Badminton National- und Bundesligaspielerin

Karin Schnaase und ihrem Bruder & Trainer Christoph Schnaase. Das Show-Match von Judith Tacke und Eva-Maria Ostgathe gegen die beiden Profilspieler war sowohl für die Mitglieder der Abteilung als auch für die zahlreichen Zuschauer ein unterhaltsamer Abschluss der Feierlichkeiten.

SIGNIERSTUNDE KARIN SCHNAASE





2017/18

AUFSTIEG BEZIRKSLIGA

Als erfolgreichste Saison der Badmintonabteilung geht die Spielzeit 2017/2018 in die Geschichtsbücher ein. Nach einer überragenden Saison in der Kreisliga steigt die 1. Seniorenmannschaft um Judith Tacke, Eva-Maria Ostgathe, Sören Averweg, Rainer Hövelbrinks, Christoph Damm und Christoph Epping mit hauchdünnem Abstand vor Borken zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte in die Bezirksklasse auf. Auch die 6 Stammspieler/innen der 2. Seniorenmannschaft schlagen in diesem Jahr besonders gut auf und landen alle unter den besten 18 Spieler/innen ihrer Liga. Neben dem Liga-Spielbetriebs nahmen einige Mannschaftsspieler/innen auch an Turnieren teil und konnten auf insgesamt 7 Turnieren 23 Podestplätze erreichen und zweimal den Wanderpokal als erfolgreichster Verein mit nach Heiden holen.

WESTMÜNSTERLANDCUP

Das erste eigene Turnier, den Westmünsterlandcup, veranstaltete die Abteilung im Jahr 2018. Mit insgesamt 40 Spieler/innen aus NRW und sogar Hessen war die Premiere ein voller Erfolg. Auch in diesem Jahr konnten die Turnierspieler beim 23. Stauseepokal des ATV Haltern erneut den Wanderpokal als erfolgreichster Verein mit nach Hause nehmen. Unter den außersportlichen Aktivitäten in diesem Jahr, folgte eine Delegation der Badmintonabteilung der Einladung des Schüt-

zenkönigs und Mannschaftskollegen Frank Haselhoff und ließ ihn gebührend hochleben. Der 2. Westmünsterlandcup, wieder mit über 40 Spieler/innen aus ganz NRW, folgte im Jahr 2019. Von Deutschlands größtem Kinder- und Jugendturnier in Elmshorn kehrte man mit dem Wanderpokal als erfolgreichster Verein im C-Feld zurück. Mit Johanna Rottbeck und Simon Schoone traten zwei Nachwuchsspieler die Ausbildung zum Trainerassistenten an und schlossen diese erfolgreich ab. Nach





FLORA-CUP
GRUPPENFOTO MIT POKALE

FLORA- CUP 2019



AIR-BADMINTON

vielen Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit, unter anderem auch als Trainerin, gab auf der diesjährigen Abteilungsversammlung Solveigh Averwegs den Posten des Kassierers an Maik Hillen weiter.

2020 stellte die COVID19-Pandemie auch das Abteilungsleben auf den Kopf. Die Saison 2019/2020 wird im März vorzeitig beendet und die Abteilungsversammlung konnte auch nach zweimaliger Absage aufgrund der hohen Infektionszahlen nicht stattfinden. Alle außersportlichen Aktivitäten, sowie auch die Fahrt zum Flora Cup, fanden nicht statt. Dennoch sind die übrig gebliebenen Trainingszeiten im Senioren- und Nachwuchsbereich mehr oder weniger gut besucht. Parallel kommen die ersten Bälle für AirBadminton, eine Badminton-Variante die man draußen ohne Halle spielen kann, auf den deutschen Markt und werden von einigen Mitgliedern getestet. Die im September unter besonderen Hygienemaßnahmen gestartete Saison 2020/2021 wird vom Badmintonlandesverband im Oktober in eine "freiwillige" Saison umgewandelt und im November für 4 Wochen unterbrochen. Nach erfolversprechenden Ankündigungen über mögliche Impfstoffe hoffen alle Spielerinnen und Spieler möglichst bald wieder der schnellsten Ballsportart der Welt nachgehen zu können.

8 = 0
SPORTABZEICHEN

**EINE WAHRE
ERFOLGS-
GESCHICHTE.**

Im Jahr 2020 konnte Günter Pels erstmalig in Heiden das Sportabzeichen mit der Zahl 50 überreicht werden.

Eine wahrlich stolze Anzahl die Günter Pels im Alter von 81 Jahren erreichen konnte. Corona bedingt wurde ihm das Sportabzeichen persönlich durch die Sportabzeichen-Abteilung überreicht.

VON LINKS NACH RECHTS:
CLEMENS JUNKER, HELMUT FELKEL,
GÜNTER PELS, REINHARD ROWINSKY,
KLAUS GEISLER

2020



1974

Bereits im Jahre 1974 übernahm unser verstorbenes Vereinsmitglied Werner Maas, als Sportabzeichen-Obmann, die Abwicklung der Abnahme des Deutschen Sportabzeichens in Heiden. Acht Sportabzeichen konnte er bereits im ersten Jahr übergeben. Sehr schnell entwickelte sich die Sportabzeichen Aktion zu einem wahren Renner.

So konnte der FC Viktoria schon im Jahre 1975 mit 52 Sportabzeichen den ersten Platz im Sportabzeichen Wettbewerb auf Kreisebene erringen. Diesen Platz gab der FC Viktoria Heiden von 1979 bis heute nicht mehr ab.

Im Jahre 1989 erreichte die Gemeinde unter der Federführung von FC Viktoria erstmals den 1. Platz auf Landesebene, unter fast 400 Stadt- und Gemeindegewerkschaften. In den folgenden Jahren wurde Heiden neunmal Landessieger, letztmalig im Jahre 2003.

SEIT 1979 ÜBERNIMMT DIE VOLKS BANK HEIDEN DIE KOSTEN FÜR DIE BEURKUNDUNG DER SPORTABZEICHEN UND SPART SOMIT DEN BEWERBERN DIE ENTSPRECHENDEN KOSTEN UND DEN PRÜFERN ERHEBLICHE MEHRARBEIT.

IN DEN ZURÜCKLIEGENDEN JAHREN KONNTEN VIELE BEWERBER DAS SPORTABZEICHEN MIT ZAHL (10, 15, 20, 25,30, 35, 40, 45) ERWERBEN.

ERHRUNG SIEGER LANDESWETTBEWERB 2003 IN OLP: HELMUT FELKEL (FC VIKTORIA HEIDEN), GIBBERT ALUTTIS (VERTRETER DES MINISTERIUM FÜR STÄDTEBAU UND WOHNEN, KULTUR UND SPORT)



ÜBERGABE SIEGERURKUNDE 2010 IN GROSS REKEN: HELMUT FELKEL (OBMANN SPORTABZEICHEN), DR. KAI ZWICKER (LANDRAT)



20.220 SPORTAB- ZEICHEN

**BIS HEUTE (2020) WURDEN BEIM
FC VIKTORIA HEIDEN 20.220 UND IN HEIDEN
26.170 SPORTABZEICHEN ABGENOMMEN.**

Dazu stehen von Ende Mai bis Ende September jeden Mittwoch von 17.00 – 19.00 Uhr die Prüfer in dem Volksbankstadion zur Abnahme bereit.

In vier Disziplinen, Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Koordination und Schwimffähigkeit, werden die entsprechenden Leistungen für das Sportabzeichen, in Bronze, Silber oder Gold, abgenommen und dokumentiert.

Ende November werden die Sportabzeichen dann in einer gemeinsamen Veranstaltung im Vereinsheim überreicht. Die Übergabe erfolgt immer durch den Bürgermeister der Gemeinde Heiden und dem jeweiligen Vorstandsvorsitzenden der Volksbank Heiden.



DIE "JUBILARE"-VERLEIHUNG AUF VEREINSEBENE 2015: BÜRGERMEISTER BENSON (HINTEN LINKS), HEINZ HÜNING (VOLKS BANK HEIDEN, 2. VON LINKS) STEPHAN DÖRSCHLAG (FC VIKTORIA HEIDEN, 4. VON LINKS) HELMUT FELKEL (OBMANN SPORTABZEICHEN, GANZ RECHTS)



DIE PRÜFERINNEN UND PRÜFER IN NEUEM OUTFIT, GESPONSERT DURCH DIE VOLKS BANK HEIDEN: REINHARD ROWINSKY, THORSTEN GANDRAS, KLAUS GEISLER, CLEMENS JUNKER, MARLIES SCHLAUTMANN, HARALD KOCH, HELMUT FELKEL

SPONSOREN

**DANKE AN
FREUNDE &
FÖRDERER.**

SPONSOREN HEIDEN / MARBECK

B&W Energy GmbH & Co. KG, Bahde Fliesen, Bäckerei Becker, Beckmann Landhotel, Böckenberg Malerbetrieb, Böckenhoff GbR (Optiker Uhren), Bramers Feinkost, Bruderhilfe C.Engel, Brun Gebrüder Bauunternehmung GmbH, Brun Spedition GmbH, Brun (Gemüsehof), Unternehmensgruppe Brüninghoff, Bülten Schuhe & Sport, CHICCIE GmbH & Co. KG, Clahsen Steffen Steuerberatungsges. mbH, Dankbar GmbH, Das Friseurlädchen, Dirks GmbH (Modernisierung), Dülmer GbR Lohnunternehmen, Ebbing-Lohaus Vertriebs GmbH, Eheleute von Ameln, GlasHaus Meisterbetrieb, Grütering GmbH (Heizung-Sanitär), Gudel-Ehlers GmbH & Co.KG (Autohaus), Heidener Steakhaus (Restaurant), Heimo Fensterbau, HTN (Tankstelle), Hülsdünker e.K. (Fa. Johann Raumausstattung), Hüning Carsten (Zweiradgeschäft), Jägers (Bäckerei), Kaffeerösterei Küper, Klinkenbusch & Wissing, Klöpfer (Autohaus), Klöpfer (Baggerbetrieb), Korte Garten- und Landschaftsbau GmbH, Küper GmbH & Co. KG (Möbel), Lanvermann GmbH & Co KG (Heizung-Sanitär), Lohaus Carsten (Bezirksschornsteinfeger), LVM-Servicebüro Fasselt OHG, Maiböken-Apotheke, Paul Vering GmbH & Co. KG (Tankstelle), PROVINZIAL Geschäftsstelle Pels (Versicherung), Ralf Liesner Bautrocknung GmbH & Co. KG, Ridder Maler und Glaserbetrieb, Rohring (Friseursalon), Roring (Garten- Landschaftsbau), Raiffeisen Hohe Mark Hamaland eG, Scheuten Glastechnik

GmbH, Schlautmann Ralf (Versiegelungen), Schlüter (Garten- Landschaftsbau), Scrapabilly (Schreibwaren), Schmelting Uli (Fotografie), Sparkasse Westmünsterland, Spöler GmbH (Bedachungsunternehmen), Stroick Albert (Schreinerei), Südholt & Hülsdünker GmbH (Autohaus), Thesing & Mathes Rechtsanwaltskanzlei, Vering Bau-GmbH (Bauunternehmer), Vestrick GmbH & Co. KG (Bauträger), Volksbank Heiden e.G., W&L Transporte und Baustoffe, Wehling GmbH (Elektro), Weseling, Daniel (Tischlerei), Westmünsterland Straßenbau H&B GmbH & Co. KG, Zum Schwaben (Restaurant)

SPONSOREN KREIS BORKEN

AE-Pflegedienst GmbH & Co KG / Borken, Air Systems GmbH (Medizinische Produkte) / Borken, Allianz Wissing (Versicherung) / Borken, Baumeister Josef GmbH (Fensterbauer) / Borken, BOMA Maschinenbau GmbH / Borken, Borchers Kreislaufwirtschaft GmbH / Borken, Borkener Kistenfabrik GmbH, / Borken, Dalhues Gebäudemanagement GmbH / Velen, Ewering GmbH (Malerbetrieb) / Reken, Förster GmbH (Getränke) / Velen, Heming Tobias GmbH (Baggerbetrieb) / Borken, Hetkamp GmbH (Softwarehändler) / Borken, Korte Garten- & Landschaftsbau GmbH / Borken, Logermann Entsorgungsgesellschaft mbH / Reken, Meerkötter GmbH Werkzeugbedarf / Borken, Mussenbrock & Partner (Steuerbüro) / Borken, Netgo GmbH (Digital Game-

changer) / Borken, R.K.A. Service - G. Goßling GmbH / Borken, Sport Große-Venhaus / Borken, Stadtwerke Borken GmbH / Borken, Autohaus Vestrick GmbH & Co. KG / Reken, Wilh. Wülfing GmbH & Co.KG (Textilunternehmen) / Borken, ZiGG Fliesen GmbH / Borken

SPONSOREN KREIS GOESFELD / DÜLMEN

Damhus GmbH & Co. KG / Rosendahl, Harde-
weg GmbH & Co. KG (Messebau) / Coesfeld,
Schlagheck GmbH (Wintergärten) / Dülmen

SPONSOREN RUHRGEBIET

Bellendorf Metzgerei / Lembeck, Delog Transporte GmbH / Dorsten, Elvermann GmbH (Schaltechnik) / Dorsten, H & G Hegmanns Ingenieurgesellschaft mbH / Gelsenkirchen, Haas & Höing GmbH (Bauträger) / Bottrop, Marmor Kontor Beyer & Schneider GmbH / Schermbeck, Rottbeck Spedition GmbH / Bottrop, Tillmann Tiefbau GmbH / Recklinghausen, Warner Hans GmbH (Baumaschinen) / Langenfeld, WWK Versicherungen (Roland Ebbing) / Rhade

